

BZO

**SEMINARE
2027**



1977–2027

www.bzo.de

KONTAKTE

Einladungen, Anmeldungen, freie Plätze:

Gabi Kaus
gabi.kaus@bzo.de
Telefon 06127 9056-14

Zentrale:

Kerstin Hartmann
Sylvia Konzok
Dagmar Schalast
Angelika Wittmann
info@bzo.de
Telefon 06127 9056-0

Leitung:

Bärbel Feltrini
baerbel.feltrini@bzo.de
Telefon 06127 9056-10

Seminarleiter*innen:

Anne Böing
Telefon 06127 9056-17
Karsten Fischer
Telefon 0160 4940218
Dean Gärtner
Telefon 0160 91802375
Sebastian Lindner
Telefon 06127 9056-16

Buchhaltung, Finanzen:

Dagmar Kneuper
Iryna Starodubova
buchhaltung@bzo.de
Telefon 06127 9056-13

A decorative border composed of a grid of colored squares. The top row has a blue square, three light gray squares, and an orange square with the text 'BZO'. The second row has four light gray squares, with the third one being purple. The right side of the page has a vertical strip of squares: a dark blue square, two light gray squares, a light green square, and a dark green square at the bottom. The main content area is white.

BZO

**BILDUNGSZENTRUM
OBERJOSBACH
SEMINARPROGRAMM
2027**

UNSERE SEMINARE IM ÜBERBLICK

Einstieg in die Betriebsratsarbeit

Betriebsverfassung 1	13	Betriebsverfassung 1 für 1er und 3er Gremien	16
Betriebsverfassung 2	14	Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs	16
Betriebsverfassung 3	15	Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs	17
Betriebsverfassung 4	15		

Basisqualifikation

Arbeits- und Sozialrecht		Kommunikation	
Arbeitsrecht 1.	19	Diskussions- und Verhandlungstechnik 1.	25
Arbeitsrecht 2.	19	Diskussions- und Verhandlungstechnik 2.	26
Arbeitsrecht 3.	19	Beschwerden und Alltagskonflikte.	26
Arbeitsrecht 4.	20	Redetechnik 1.	26
Arbeitsrecht 5.	20	Redetechnik 2.	27
Aktuelle BAG-Rechtsprechung	22	Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb.	27
Sozialrecht 1.	22	Betriebsversammlungen erfolgreich gestalten	28
Sozialrecht 2.	22	Kulturelle Vielfalt im Betrieb verstehen und gestalten	28
Die Betriebsvereinbarung	23	Englisch für Betriebsräte	29
Personelle Einzelmaßnahmen	23		
Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz		Digitale Betriebsratswelt	
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1	23	Digitalisierung der Betriebsratsarbeit	29
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 2	24	PC Grundlagen »Word«.	30
Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 3	24	PC Grundlagen »Excel«.	30
Arbeits- und Gesundheitsschutz – Praxis	25	PC Aufbau »Excel«.	31
		Künstliche Intelligenz	32
		Datenschutz im Betrieb.	32

Weitere Themen der Betriebsratsarbeit

Betriebliches Eingliederungsmanagement		Suchtprävention in der Arbeitswelt	38
Betriebliches Eingliederungsmanagement 1	35	Mobbing	40
Betriebliches Eingliederungsmanagement 2	35	Kollegin KI – und was sie mit uns macht	40
Arbeitszeit		Weitere Themen	
Gesunde Schichtmodelle.	35	Arbeitsplatz im Außendienst	41
Arbeitszeit ist Lebenszeit.	36	Wie Sprache über das berufliche Weiterkommen bestimmt	41
Gesundheit		Älter werden im Betrieb	41
Psychische Belastungen & Burnout	36	Betriebe ohne Tarifvertrag	42
Umgang mit Stress	37	Ausländische Beschäftigte im Betrieb	42
Umgang mit sexualisierter Belästigung am Arbeitsplatz	37		

Arbeit – Rente – Übergänge gestalten	43
Kein Platz für Rassismus im Betrieb	43
Wie Erwachsene lernen.	44
Zwischen den Welten – Führungskraft und Betriebsratsmandat	45

Update-Seminare	
Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht	46
Die Organisation der Betriebsratsarbeit	46
Wirtschaft kompakt	47

Jugend- und Auszubildendenvertretung

JAV 1	50
JAV 2	50
JAV 3	50
JAV-Konferenz.	51

Schwerbehindertenvertretung

SBV 1	52
SBV 2	52
SBV 3	53
SBV – Praxis	53

Wirtschaftsausschuss

Wirtschaftliches Wissen 1	54
Wirtschaftliches Wissen 2	54
Wirtschaftliches Wissen 3	54
Wirtschaftliches Wissen 4	55

Schriftführung

Schriftführung im Betriebsrat.	55
--	----

Führungspersonen im Gremium

Erste Schritte für Vorsitzende und Stellvertretende	56
Betriebsratsgremien erfolgreich führen	56
Führung in der Praxis: Haltung, Wirkung, Reflexion	57

GBR- und KBR-Mitglieder

Die Arbeit des Gesamt- und Konzernbetriebsrats.	57
--	----

Spezielle Funktionen und Gruppen

Branchenforen

Forum Brauwirtschaft.	58
Forum Alkoholfreie Getränkeindustrie	58
Forum Backwaren	58
Forum Cigarettenindustrie.	58

Catering, Betriebsverpflegung	58
Systemgastronomie.	58
Zigarrenindustrie.	58
Fleischwirtschaft.	58
Süßwarenindustrie	58
Milchwirtschaft	58
Hotels.	58

Branchenseminare

Wein- und Sektkellereien (inkl. Spirituosen)	58
Mineralbrunnen Südwest	58
Getränkefachgroßhandel.	58
Obst- und Gemüseverarbeitung	58
Zuckerindustrie	58

Unternehmensseminare

Radeberger Gruppe	59
Eurest.	59
Schwarz Produktion	59
Teamseminare im BZO	59

Branchen, Unternehmen, Foren

So meldest du dich zu einem Seminar im BZO an	60
Das Bildungszentrum Oberjosbach.	62
Das Haus.	62
Wohnen	63
Essen & Trinken.	64
Freizeit	65
Unsere Seminarleiter*innen.	66
Besuch uns im Internet.	68

Kinderbetreuung.	69
Begleitpersonen	69
Barrierefreiheit	69
Anreise	70
Träger des Bildungszentrums Oberjosbach.	71
Seminarorte Grünheide und Inzell	72
Mitsprache im Betrieb	74

Lernen und Leben im BZO

ZU DIESEM PROGRAMM



Foto: Stephan Pramme

Guido Zeitler,
Vorsitzender der Gewerkschaft
Nahrung-Genuss-Gaststätten

Voller Freude und Stolz legen wir das Bildungsprogramm für das Jahr 2027 vor. Es ist ein besonderes Jahr: Das BZO wird 50 Jahre alt! Wer ihm das wohl ansieht? Das Haus präsentiert sich komfortabel und modern, mit attraktiven Zimmern, vielen Freizeitmöglichkeiten und aktueller Seminartechnik.

In den vergangenen fünf Jahrzehnten hat sich die Arbeitswelt tiefgreifend verändert. Globalisierung, Digitalisierung, neue Arbeitsformen und gesellschaftliche Umbrüche stellen Beschäftigte und ihre Interessenvertretungen immer wieder vor neue Herausforderungen. Eines jedoch ist unverändert geblieben: Gute Mitbestimmung braucht qualifizierte Menschen, die ihre Rechte kennen, Verantwortung übernehmen und sich für faire Arbeitsbedingungen einsetzen. Diese Qualifizierung ist und bleibt unsere Aufgabe, die wir als gemeinnütziger Verein erfüllen.

Auch wenn künstliche Intelligenz an vielen Stellen die Arbeit erleichtert und die Arbeitswelt verändert: Echte menschliche Intelligenz kann sie nicht ersetzen! Gute Praxis in den Betrieben lebt von der Begegnung, demokratische Prozesse ebenfalls. Lernen braucht nicht nur Information sondern auch Emotion. Für beides ist bei uns gesorgt.

Wir sehen uns – im BZO!



Foto: ANG

Ralf Hengels,
Präsident der Arbeitgebervereinigung
Nahrung und Genuss e. V.

Das Bildungszentrum Oberjosbach feiert im Jahr 2027 sein 50-jähriges Jubiläum. Seit fünf Jahrzehnten leistet das BZO mit seinem Seminarangebot einen wertvollen Beitrag zur Qualifizierung von Betriebsräten in der Nahrungs- und Genussmittelindustrie. Zu diesem besonderen Anlass gratuliere ich herzlich.

Die Unternehmen unserer Branche stehen weiterhin vor großen Herausforderungen: Wirtschaftlicher Druck, Fachkräftesicherung und Digitalisierung prägen den betrieblichen Alltag. Umso wichtiger sind gut informierte und verantwortungsbewusste Betriebsräte, die Mitbestimmung konstruktiv und mit Blick auf tragfähige Lösungen gestalten. Eine starke Sozialpartnerschaft lebt von Kompetenz, Dialogbereitschaft und gegenseitigem Verständnis. Das Seminarprogramm 2027 bietet hierfür erneut praxisnahe Weiterbildungsangebote und wichtige Impulse für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit.

Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern spannende Erkenntnisse, wertvolle Begegnungen und eine bereichernde Zeit im Bildungszentrum Oberjosbach.

EINE ZEITREISE DURCH DAS BZO



Der Grundstein für das BZO wurde im September 1975 gelegt. Am 12. Januar 1977 folgte die offizielle Eröffnung. Diese Bilder zeigen, wie alles begann – der Beginn einer Erfolgsgeschichte, die noch lange nicht zu Ende ist!



Neu und noch einfacher nutzbar – jetzt ausprobieren!

DU HAST FRAGEN? BZO-WISSEN KENNT DIE ANTWORT.

Als Betriebsratsmitglied brauchst du auf komplexe Fragen schnell verlässliche Antworten. Diese liefert unsere digitale Plattform BZO-Wissen jetzt noch besser, denn wir haben sie komplett überarbeitet und für alle Geräte optimiert. Nutze BZO-Wissen auf dem Smartphone, Tablet oder Laptop bzw. Desktop-PC. Egal, wo und wann du willst.

Schnell finden, was du suchst

- Über das Suchfeld: Gib einfach ein Stichwort oder einen Paragraphen ein. Die verbesserte Suche liefert sofort die besten Treffer und führt dich direkt zu passenden Artikeln.
- Über die Themen: Wähle über das Verzeichnis dein gewünschtes Fachgebiet. Informiere dich zum Beispiel rund um die Betriebsratssitzung im Kurzkommmentar zum BetrVG.

Das Wichtigste auf einen Blick

- Kompakte Zusammenfassungen: Jeder Beitrag startet mit einer kurzen Übersicht. So hast du die wichtigsten Infos sofort parat.
- Passende Empfehlungen: Zu jedem Thema werden dir weitere hilfreiche Artikel angezeigt.

Unser geballtes Fachwissen für Betriebsräte haben wir für dich komplett aktualisiert, rechtssicher und verständlich aufbereitet. Damit bist du in jeder Situation gut vorbereitet und bleibst gleichzeitig über aktuelle gesetzliche Entwicklungen informiert. So gewinnst du mehr Zeit, um die Interessen deiner Kolleginnen und Kollegen zu vertreten.

Jetzt entdecken: www.bzo-wissen.de



SEMINARE IN DER WOCHENÜBERSICHT

JANUAR

270110	03.01.–08.01.	Betriebsverfassung 1
270120	03.01.–08.01.	Betriebsverfassung 2
270130	03.01.–08.01.	Betriebsverfassung 3
270140	03.01.–08.01.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
270150	03.01.–08.01.	Sozialrecht 1
270210	10.01.–15.01.	Betriebsverfassung 2
270220	10.01.–15.01.	Wirtschaftliches Wissen 1
270230	10.01.–15.01.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 2
270240	10.01.–15.01.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1
270250	10.01.–15.01.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 1
270310	17.01.–20.01.	Betriebsräte Wein- und Sektkellereien (inkl. Spirituosen)
270320	17.01.–22.01.	Betriebsverfassung 1
270330	17.01.–22.01.	Betriebsverfassung 2
270350	17.01.–22.01.	Arbeitsrecht 1
270420	24.01.–29.01.	Betriebsverfassung 2
270430	24.01.–29.01.	Betriebsverfassung 1 für Betriebsräte in 1er und 3er Gremien
270440	24.01.–29.01.	Betriebsverfassung 1
270450	24.01.–29.01.	Schwerbehindertenvertretung 1
270460	24.01.–29.01.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1 (Grünheide)
270470	24.01.–29.01.	Diskussions- und Verhandlungstechnik 2
270410	25.01.–29.01.	Betriebsräte Mineralbrunnen Südwest
270510	31.01.–03.02.	Forum Brauwirtschaft
270530	31.01.–05.02.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
270540	31.01.–05.02.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1 (Grünheide)

FEBRUAR

270520	03.02.–05.02.	Betriebsräte Getränkefachgroßhandel
270620	07.02.–12.02.	Betriebsverfassung 1
270630	07.02.–12.02.	Betriebsverfassung 2
270640	07.02.–12.02.	Betriebsverfassung 4
270650	07.02.–12.02.	Schriftführung im Betriebsrat
270660	07.02.–12.02.	Redetechnik 1
270670	07.02.–12.02.	Arbeitsrecht 1
270710	14.02.–19.02.	Betriebsverfassung 2
270720	14.02.–19.02.	Betriebsverfassung 3
270730	14.02.–19.02.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
270740	14.02.–19.02.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 2
270750	14.02.–19.02.	Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht
270760	14.02.–19.02.	Arbeitsrecht 2
270770	14.02.–19.02.	PC Grundlagen Excel (Inzell)

270820	21.02.–26.02.	Betriebsräte Radeberger Gruppe
270830	21.02.–26.02.	Betriebsverfassung 1
270840	21.02.–26.02.	Betriebsverfassung 2
270850	21.02.–26.02.	Betriebsverfassung 3
270860	21.02.–26.02.	Mobbing
270870	21.02.–26.02.	Betriebsverfassung 4 (Grünheide)
270880	21.02.–26.02.	Redetechnik 1 (Grünheide)
270920	28.02.–05.03.	Schwerbehindertenvertretung - Praxis
270930	28.02.–05.03.	Betriebsverfassung 2
270940	28.02.–05.03.	Betriebsverfassung 3 (Grünheide)
270950	28.02.–05.03.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
270980	28.02.–05.03.	Umgang mit Stress

MÄRZ

271010	07.03.–12.03.	Betriebsräte Obst- und Gemüseverarbeitung
271020	07.03.–12.03.	Betriebsverfassung 2
271030	07.03.–12.03.	Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs
271040	07.03.–12.03.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
271050	07.03.–12.03.	Betriebsverfassung 1
271060	07.03.–12.03.	Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb
271140	14.03.–19.03.	Betriebsverfassung 2
271150	14.03.–19.03.	Wirtschaftliches Wissen 2
271160	14.03.–19.03.	Beschwerden und Alltagskonflikte
271210	21.03.–25.03.	Betriebsverfassung 3
271220	21.03.–25.03.	Betriebsverfassung 4
271230	21.03.–25.03.	JAV-Konferenz
271240	21.03.–24.03.	Arbeitsrecht 5
271330	31.03.–02.04.	Die Arbeit des Gesamt- und Konzernbetriebsrats
271340	31.03.–02.04.	Personelle Einzelmaßnahmen

APRIL

271410	04.04.–09.04.	Betriebsräte Zuckerindustrie
271420	04.04.–09.04.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
271430	04.04.–09.04.	Betriebsverfassung 2
271440	04.04.–09.04.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
271450	04.04.–09.04.	Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs
271460	04.04.–09.04.	Betriebsverfassung 3 (Grünheide)
271510	11.04.–16.04.	Betriebsräte Catering, Betriebsverpflegung
271520	11.04.–16.04.	Betriebsräte Systemgastronomie
271530	11.04.–16.04.	Betriebsverfassung 2
271540	11.04.–16.04.	Diskussions- und Verhandlungstechnik 1
271550	11.04.–16.04.	Arbeitsrecht 1
271560	14.04.–16.04.	Datenschutz im Betrieb
271610	18.04.–23.04.	Betriebsräte Zigarrenindustrie

271620	18.04.–23.04.	Betriebsverfassung 2
271630	18.04.–23.04.	Wirtschaftliches Wissen 1
271640	18.04.–23.04.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 2
271650	18.04.–23.04.	Psychische Belastungen und Burnout
271660	18.04.–23.04.	Schwerbehindertenvertretung 1 (Grünheide)
271670	18.04.–23.04.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
271720	25.04.–30.04.	Betriebsverfassung 2
271730	25.04.–30.04.	Betriebsverfassung 3
271740	25.04.–30.04.	Betriebsverfassung 1
271760	25.04.–30.04.	Ausländische Beschäftigte im Betrieb
271770	25.04.–30.04.	Digitalisierung der Betriebsratsarbeit
MAI		
271810	02.05.–05.05.	Arbeitsrecht 3
271820	02.05.–05.05.	Arbeitsplatz im Außendienst
271840	02.05.–05.05.	Kollegin KI - und was sie mit uns macht
271850	02.05.–05.05.	Kulturelle Vielfalt im Betrieb verstehen und gestalten
271910	09.05.–14.05.	Betriebsverfassung 1
271920	09.05.–14.05.	Betriebsverfassung 2
271930	09.05.–14.05.	Betriebsverfassung 3
271940	09.05.–14.05.	Wirtschaftliches Wissen 3
271950	09.05.–14.05.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 3
271960	09.05.–14.05.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
271970	09.05.–14.05.	Arbeitsrecht 2 (Grünheide)
271980	09.05.–14.05.	Redetechnik 1
271990	09.05.–14.05.	PC Grundlagen Word (Inzell)
272010	18.05.–21.05.	Betriebsräte Fleischwirtschaft
272020	18.05.–21.05.	Schwerbehindertenvertretung 2
272030	18.05.–21.05.	Die Betriebsvereinbarung
272040	18.05.–21.05.	Umgang mit sexualisierter Belästigung am Arbeitsplatz
272050	18.05.–21.05.	Wirtschaft kompakt
272110	23.05.–26.05.	Betriebsräte der Schwarz Produktion
272120	23.05.–26.05.	Schriftführung im Betriebsrat
272140	23.05.–26.05.	Arbeitsrecht 4
272220	30.05.–04.06.	Betriebsräte Süßwarenindustrie
272230	30.05.–04.06.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
272240	30.05.–04.06.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
272250	30.05.–04.06.	Wirtschaftliches Wissen 1
JUNI		
272310	06.06.–11.06.	Betriebsräte Eurest
272320	06.06.–11.06.	Betriebsverfassung 2
272330	06.06.–11.06.	Betriebsverfassung 4
272340	06.06.–11.06.	Wirtschaftliches Wissen 2
272350	06.06.–11.06.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 2
272360	06.06.–11.06.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 1 (Kassel)
272410	13.06.–18.06.	Betriebsräte Milchwirtschaft
272420	13.06.–18.06.	Betriebsverfassung 2
272430	13.06.–18.06.	Betriebsverfassung 3 (Grünheide)
272440	13.06.–18.06.	Arbeitsrecht 2 (Grünheide)
272540	20.06.–25.06.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
272550	20.06.–25.06.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1 (Grünheide)

JULI		
272610	27.06.–02.07.	Betriebsräte Hotels
272620	27.06.–02.07.	Betriebsverfassung 1
272630	27.06.–02.07.	Betriebsverfassung 2
272640	27.06.–02.07.	Betriebsverfassung 3
272650	27.06.–02.07.	Diskussions- und Verhandlungstechnik 1
272660	27.06.–02.07.	Arbeitsrecht 1
272710	04.07.–09.07.	Betriebsverfassung 2
272720	04.07.–09.07.	Betriebsverfassung 4
272730	04.07.–09.07.	Gesunde Schichtmodelle
272740	04.07.–09.07.	Sozialrecht 1
272750	04.07.–09.07.	PC Grundlagen Word
272760	04.07.–09.07.	Künstliche Intelligenz
272810	11.07.–16.07.	Betriebsverfassung 1
272820	11.07.–16.07.	Betriebsverfassung 2
272830	11.07.–16.07.	Betriebsverfassung 3
272840	11.07.–16.07.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
272850	11.07.–16.07.	Beschwerden und Alltagskonflikte
272860	11.07.–16.07.	Schwerbehindertenvertretung 3
AUGUST		
273210	08.08.–13.08.	Betriebsverfassung 1
273220	08.08.–13.08.	Betriebsverfassung 2
273230	08.08.–13.08.	Betriebsverfassung 4
273240	08.08.–13.08.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
273250	08.08.–13.08.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 1
273260	08.08.–13.08.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 2
273310	15.08.–20.08.	Betriebsverfassung 1
273320	15.08.–20.08.	Betriebsverfassung 2
273330	15.08.–20.08.	Betriebsverfassung 3
273340	15.08.–20.08.	Arbeitsrecht 1
273350	15.08.–20.08.	Erste Schritte für Vorsitzende und Stellvertretende
273360	15.08.–20.08.	Älter werden im Betrieb (Kassel)
273410	22.08.–27.08.	Betriebsverfassung 2
273420	22.08.–27.08.	Betriebsverfassung 3
273430	22.08.–27.08.	Wirtschaftliches Wissen 1
273440	22.08.–27.08.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 2
273450	22.08.–27.08.	Sozialrecht 2
273460	22.08.–27.08.	Die Organisation der Betriebsratsarbeit
273470	22.08.–27.08.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
273510	29.08.–03.09.	Betriebsverfassung 1
273520	29.08.–03.09.	Betriebsverfassung 2
273530	29.08.–03.09.	Betriebsverfassung 3
273540	29.08.–03.09.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 3
273550	29.08.–03.09.	Redetechnik 1
273560	29.08.–03.09.	Arbeitsrecht 2
SEPTEMBER		
273610	05.09.–10.09.	Betriebsverfassung 1
273620	05.09.–10.09.	Betriebsverfassung 2
273630	05.09.–10.09.	Betriebsverfassung 3
273640	05.09.–10.09.	Betriebsverfassung 4

273650	05.09.–10.09.	Arbeitsrecht 1
273710	12.09.–17.09.	Betriebsverfassung 1
273720	12.09.–17.09.	Betriebsverfassung 2
273730	12.09.–17.09.	Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs
273740	12.09.–17.09.	Wirtschaftliches Wissen 3
273750	12.09.–17.09.	Mobbing
273760	12.09.–17.09.	Redetechnik 2
273770	12.09.–17.09.	Führung in der Praxis: Haltung, Wirkung, Reflexion (Kaarst)
273820	19.09.–24.09.	Betriebsverfassung 2
273830	19.09.–24.09.	Betriebsverfassung 3
273840	19.09.–24.09.	Betriebsverfassung 4
273850	19.09.–24.09.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
273860	19.09.–24.09.	Schriftführung im Betriebsrat
273870	19.09.–24.09.	Zwischen den Welten - Führungskraft und Betriebsratsmandat
273925	26.09.–29.09.	Aktuelle BAG-Rechtsprechung
273940	26.09.–01.10.	Betriebsverfassung 2
273950	26.09.–01.10.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1
273960	26.09.–01.10.	Diskussions- und Verhandlungstechnik 2 (Grünheide)
273970	26.09.–01.10.	Betriebsverfassung 3 (Grünheide)
273980	26.09.–29.09.	Arbeitsrecht 5
273930	29.09.–01.10.	Forum Cigarettenindustrie
273990	29.09.–01.10.	Betriebsversammlungen erfolgreich gestalten
OKTOBER		
274010	04.10.–08.10.	Forum Backwaren
274020	04.10.–08.10.	Betriebsverfassung 2
274030	04.10.–08.10.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 2
274040	04.10.–08.10.	Schriftführung im Betriebsrat
274050	04.10.–08.10.	Arbeitszeit ist Lebenszeit
274060	04.10.–08.10.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
274070	04.10.–08.10.	Betriebsverfassung 4 (Grünheide)
274120	10.10.–13.10.	Forum Alkoholfreie Getränkeindustrie
274130	10.10.–13.10.	Betriebe ohne Tarifvertrag
274140	10.10.–15.10.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
274150	10.10.–15.10.	Betriebsverfassung 4 (Grünheide)
274220	17.10.–22.10.	Betriebsverfassung 2
274230	17.10.–22.10.	Betriebsverfassung 3
274240	17.10.–22.10.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
274250	17.10.–22.10.	Psychische Belastungen und Burnout
274260	17.10.–22.10.	Diskussions- und Verhandlungstechnik 1
274270	17.10.–22.10.	Wie Erwachsene lernen
274310	24.10.–29.10.	Betriebsverfassung 1
274320	24.10.–29.10.	Betriebsverfassung 2
274330	24.10.–29.10.	Betriebsverfassung 3
274340	24.10.–29.10.	Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs
274350	24.10.–29.10.	Gesunde Schichtmodelle
274360	24.10.–29.10.	Schwerbehindertenvertretung 2 (Grünheide)
274370	24.10.–29.10.	Redetechnik 1
274380	24.10.–29.10.	Mobbing (Grünheide)

274390	25.10.–28.10.	Kollegin KI - und was sie mit uns macht (Nürnberg)
274410	31.10.–05.11.	Betriebsverfassung 1
274420	31.10.–05.11.	Betriebsverfassung 2
274430	31.10.–05.11.	Betriebsverfassung 3
274440	31.10.–05.11.	Betriebliches Eingliederungsmanagement 2
274450	31.10.–05.11.	Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 2
274460	31.10.–05.11.	Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb
274470	31.10.–05.11.	Betriebsverfassung 2 (Grünheide)
274480	31.10.–05.11.	Arbeitsrecht 1 (Grünheide)
NOVEMBER		
274520	07.11.–12.11.	Betriebsverfassung 1
274530	07.11.–12.11.	Betriebsverfassung 2
274540	07.11.–12.11.	Betriebsverfassung 4
274550	07.11.–12.11.	Wirtschaftliches Wissen 1
274560	07.11.–12.11.	Kein Platz für Rassismus im Betrieb
274570	07.11.–12.11.	Englisch für Betriebsräte
274580	07.11.–12.11.	PC Grundlagen Word (Inzell)
274610	14.11.–19.11.	Betriebsverfassung 1
274620	14.11.–19.11.	Betriebsverfassung 2
274630	14.11.–19.11.	Betriebsverfassung 3
274640	14.11.–19.11.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
274650	14.11.–19.11.	Beschwerden und Alltagskonflikte
274660	14.11.–19.11.	Wie Sprache über das berufliche Weiterkommen bestimmt
274670	14.11.–19.11.	PC Aufbau Excel (Inzell)
274730	21.11.–26.11.	Betriebsverfassung 2
274740	21.11.–26.11.	Schriftführung im Betriebsrat
274750	21.11.–24.11.	Arbeitsrecht 3
274760	21.11.–26.11.	Betriebsverfassung 1 (Grünheide)
274770	24.11.–26.11.	Arbeit - Rente - Übergänge gestalten
274780	24.11.–26.11.	Arbeitsrecht 4
274790	24.11.–26.11.	Arbeits- und Gesundheitsschutz - Praxis
274820	28.11.–03.12.	Betriebsverfassung 1
274830	28.11.–03.12.	Betriebsverfassung 2
274840	28.11.–03.12.	Betriebsverfassung 3
274850	28.11.–03.12.	Wirtschaftliches Wissen 4
274860	28.11.–03.12.	Jugend- und Auszubildendenvertretung 3
DEZEMBER		
274910	05.12.–10.12.	Betriebsverfassung 1
274920	05.12.–10.12.	Betriebsverfassung 2
274930	05.12.–10.12.	Betriebsverfassung 4
274940	05.12.–10.12.	Arbeitsrecht 1
274950	05.12.–10.12.	Betriebsratsgremien erfolgreich führen
274960	05.12.–10.12.	Künstliche Intelligenz (Inzell)
275010	12.12.–17.12.	Betriebsverfassung 1
275020	12.12.–17.12.	Betriebsverfassung 2
275030	12.12.–17.12.	Betriebsverfassung 3
275040	12.12.–17.12.	Wirtschaftliches Wissen 2
275050	12.12.–17.12.	Redetechnik 2
275060	12.12.–17.12.	Arbeitsrecht 2

EINSTIEG IN DIE BETRIEBSRATSARBEIT

In unseren Einstiegsseminaren BR.1 bis BR.4 werden die ersten Grundlagen für die Arbeit des Gremiums und die Rolle und Aufgaben eines jeden einzelnen Betriebsratsmitglieds vermittelt. Jedes Betriebsratsmitglied startet seine Qualifizierung mit diesen Seminaren.

Grundlagen der Betriebsratsarbeit

- Betriebsverfassung 1
- Betriebsverfassung 2
- Betriebsverfassung 3
- Betriebsverfassung 4
- Betriebsverfassung 1 für Betriebsräte in 1er und 3er Gremien
- Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs
- Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs



Betriebsverfassung 1

Dieses Seminar vermittelt einen praxisnahen Einstieg in die Betriebsratsarbeit. Es werden organisatorische und rechtliche Grundlagenkenntnisse vermittelt.

- Stellung und Funktion des Betriebsrats in der Betriebsverfassung
- Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats
- Durchführung von Betriebsratssitzungen – Einladungen, Teilnahme-recht, Beschlussfassung, Niederschrift
- Vorsitz und Geschäftsordnung des Betriebsrats
- Der Betriebsausschuss
- Freistellung der Betriebsratsmitglieder von der beruflichen Tätigkeit
- Kosten- und Sachaufwand des Betriebsrats
- Schulungsanspruch des Betriebsrats
- Grundsätze der Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeit-geber
- Geheimhaltungspflicht der Betriebsratsmitglieder
- Betriebsversammlung und Öffentlichkeitsarbeit

BR.1

270110	03.01.–08.01.2027	
270320	17.01.–22.01.2027	
270440	24.01.–29.01.2027	
270620	07.02.–12.02.2027	
270830	21.02.–26.02.2027	
270950	28.02.–05.03.2027	Grünheide
271050	07.03.–12.03.2027	
271420	04.04.–09.04.2027	Grünheide
271670	18.04.–23.04.2027	Grünheide
271740	25.04.–30.04.2027	
271910	09.05.–14.05.2027	
272230	30.05.–04.06.2027	Grünheide
272620	27.06.–02.07.2027	
272810	11.07.–16.07.2027	
273210	08.08.–13.08.2027	
273310	15.08.–20.08.2027	
273470	22.08.–27.08.2027	Grünheide
273510	29.08.–03.09.2027	
273610	05.09.–10.09.2027	
273710	12.09.–17.09.2027	
274060	04.10.–08.10.2027	Grünheide
274310	24.10.–29.10.2027	
274410	31.10.–05.11.2027	
274520	07.11.–12.11.2027	
274610	14.11.–19.11.2027	
274760	21.11.–26.11.2027	Grünheide
274820	28.11.–03.12.2027	
274910	05.12.–10.12.2027	
275010	12.12.–17.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angabe Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.



BR.2

270120	03.01.–08.01.2027	
270210	10.01.–15.01.2027	
270330	17.01.–22.01.2027	
270420	24.01.–29.01.2027	
270530	31.01.–05.02.2027	Grünheide
270630	07.02.–12.02.2027	
270710	14.02.–19.02.2027	
270840	21.02.–26.02.2027	
270930	28.02.–05.03.2027	
271020	07.03.–12.03.2027	
271140	14.03.–19.03.2027	
271430	04.04.–09.04.2027	
271530	11.04.–16.04.2027	
271620	18.04.–23.04.2027	
271720	25.04.–30.04.2027	
271920	09.05.–14.05.2027	
271960	09.05.–14.05.2027	Grünheide
272240	30.05.–04.06.2027	Grünheide
272320	06.06.–11.06.2027	
272420	13.06.–18.06.2027	
272540	20.06.–25.06.2027	Grünheide
272630	27.06.–02.07.2027	
272710	04.07.–09.07.2027	
272820	11.07.–16.07.2027	
273220	08.08.–13.08.2027	
273320	15.08.–20.08.2027	
273410	22.08.–27.08.2027	
273520	29.08.–03.09.2027	
273620	05.09.–10.09.2027	
273720	12.09.–17.09.2027	
273820	19.09.–24.09.2027	
273940	26.09.–01.10.2027	
274020	04.10.–08.10.2027	
274140	10.10.–15.10.2027	Grünheide
274220	17.10.–22.10.2027	
274320	24.10.–29.10.2027	
274420	31.10.–05.11.2027	
274470	31.10.–05.11.2027	Grünheide
274530	07.11.–12.11.2027	
274620	14.11.–19.11.2027	
274730	21.11.–26.11.2027	
274830	28.11.–03.12.2027	
274920	05.12.–10.12.2027	
275020	12.12.–17.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Personalfragen, Kündigungen, Routinetätigkeiten

Betriebsverfassung 2

In diesem Seminar geht es um die Grundlagen der Betriebsratsarbeit –
Schwerpunkt ist das Thema Personal.

- Beteiligung des Betriebsrats bei der Personalplanung
- Ausschreibung von Arbeitsplätzen
- Einstellungen, Versetzungen, Umgruppierungen
- Qualifizierung im Betrieb
- Personalfragebögen und Beurteilungsgrundsätze
- Beschwerderecht
- Beteiligung des Betriebsrats bei Mitarbeitergesprächen
- Mitbestimmung bei Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Mitbestimmung bei Arbeitszeit und Überstunden
- Beteiligungsrechte des Betriebsrats bei Kündigungen
- Arbeitsteilung und Ausschussarbeit



Betriebsverfassung 3

Von der Idee bis zur Betriebsvereinbarung – schwerpunktmäßig geht es in diesem Seminar darum, Mitbestimmung nach § 87 BetrVG umzusetzen und initiativ zu gestalten.

- Mitbestimmungsmöglichkeiten nach § 87 BetrVG (soziale Mitbestimmung) – unter anderem:
 - Fragen der Ordnung des Betriebs
 - Arbeitszeitgestaltung
 - Urlaubsregelungen
 - Betriebliche Lohngestaltung
- Einigungsstellenverfahren
- Gleichbehandlungsgrundsatz im Arbeitsrecht
- Die Normenpyramide im Arbeitsrecht
- Tarifvorrang und Lohngestaltung
- Überwachung und Durchführung des Tarifvertrags
- Basistechniken für die Projektarbeit:
 - Die 4-Schritt-Methode
 - Brainstorming
 - Beteiligungsorientierte Arbeitsformen
 - Visualisierung und Dokumentation

BR.3

270130	03.01.–08.01.2027	
270720	14.02.–19.02.2027	
270850	21.02.–26.02.2027	
270940	28.02.–05.03.2027	Grünheide
271210	21.03.–25.03.2027	
271460	04.04.–09.04.2027	Grünheide
271730	25.04.–30.04.2027	
271930	09.05.–14.05.2027	
272430	13.06.–18.06.2027	Grünheide
272640	27.06.–02.07.2027	
272830	11.07.–16.07.2027	
273330	15.08.–20.08.2027	
273420	22.08.–27.08.2027	
273530	29.08.–03.09.2027	
273630	05.09.–10.09.2027	
273830	19.09.–24.09.2027	
273970	26.09.–01.10.2027	Grünheide
274230	17.10.–22.10.2027	
274330	24.10.–29.10.2027	
274430	31.10.–05.11.2027	
274630	14.11.–19.11.2027	
274840	28.11.–03.12.2027	
275030	12.12.–17.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Zukunftsthemen erkennen, Arbeitswelt verbessern

Betriebsverfassung 4

Die Arbeitswelt ändert sich – unter Beteiligung der Betriebsräte häufig zum Besseren für Betrieb und Beschäftigte. In diesem Seminar geht es darum, die Zukunftsthemen zu erkennen und als Betriebsrat mitzugestalten.

- Aktuelle Themen und Herausforderungen für die Betriebsratsarbeit
- Veränderung der Arbeitsplätze durch Automatisierung und Digitalisierung
- Informations- und Beratungsrechte des Betriebsrats bei betrieblichen Veränderungen
- Zusammenwirken von Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat und Konzernbetriebsrat
- Die Arbeit des Wirtschaftsausschusses
- Mitbestimmung bei der Einführung technischer Kontrolleinrichtungen
- Betriebsänderung, Interessenausgleich und Sozialplan
- Übung zu Verhandlungen mit dem Arbeitgeber

BR.4

270640	07.02.–12.02.2027	
270870	21.02.–26.02.2027	Grünheide
271220	21.03.–25.03.2027	
272330	06.06.–11.06.2027	
272720	04.07.–09.07.2027	
273230	08.08.–13.08.2027	
273640	05.09.–10.09.2027	
273840	19.09.–24.09.2027	
274070	04.10.–08.10.2027	Grünheide
274150	10.10.–15.10.2027	Grünheide
274540	07.11.–12.11.2027	
274930	05.12.–10.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

BR.1.klein

270430 24.01.–29.01.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Grundlagen – erste Schritte in die Betriebsratsarbeit

Betriebsverfassung 1 für Betriebsräte in 1er und 3er Gremien

Einiges ist in der täglichen BR-Arbeit in kleinen Gremien anders als in mittleren und größeren. Deshalb bieten wir ein BR.1-Seminar speziell für 1er und 3er Gremien an.

- Stellung und Funktion des Betriebsrats in der Betriebsverfassung
- Allgemeine Aufgaben des Betriebsrats
- Durchführung von Betriebsratssitzungen – Einladungen, Teilnahmerecht, Beschlussfassung, Niederschrift
- Vorsitz und Geschäftsordnung des Betriebsrats
- Freistellung der Betriebsratsmitglieder von der beruflichen Tätigkeit
- Kosten- und Sachaufwand des Betriebsrats
- Schulungsanspruch des Betriebsrats
- Grundsätze der Zusammenarbeit zwischen Betriebsrat und Arbeitgeber
- Geheimhaltungspflicht der Betriebsratsmitglieder
- Betriebsversammlung und Öffentlichkeitsarbeit

BR.1.Deutsch

271030 07.03.–12.03.2027
274340 24.10.–29.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Grundlagen – erste Schritte in die Betriebsratsarbeit

Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs

Dieses Seminar verbindet wichtige Themen der BR-Arbeit mit einem Deutschkurs. Es richtet sich an Betriebsratsmitglieder mit geringeren Sprachkenntnissen (etwa ab Sprachniveau A1). Im Seminar werden die gleichen Themen behandelt wie in unseren anderen BR.1 Seminaren. Der Unterricht findet in einfacher Sprache statt. Erfahrene Deutschlehrerinnen ergänzen unser Team. Sie helfen dabei, im Betriebsrat die richtigen Worte zu finden.

- Welche Aufgaben hat der Betriebsrat?
- Betriebsratssitzungen richtig durchführen
- Was braucht der Betriebsrat für seine Arbeit?
- Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber
- Worüber darf der Betriebsrat sprechen? Worüber nicht?
- Wie können wir mit unseren Kollegen sprechen und sie informieren?

Personalfragen, Kündigungen, Routinetätigkeiten

Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs

In diesem Seminar geht es um wichtige Grundlagen der Betriebsratsarbeit. Der Schwerpunkt ist das Thema »Personal«. Das Seminar wird in einfacher Sprache gehalten. Erfahrene Deutschlehrerinnen sind in unserem Team. Sie ergänzen die BR-Themen mit passenden Sprech- und Schreibübungen. In diesem Seminar sind BR-Mitglieder mit geringen Deutschkenntnissen (etwa ab Sprachniveau A1) willkommen.

- Personalplanung: Welche Aufgaben hat der Betriebsrat?
- Einstellungen, Versetzungen, Umgruppierungen
- Personalfragebogen: Was darf der Arbeitgeber fragen?
- Weiterbildung im Betrieb: Welche Möglichkeiten hat der Betriebsrat?
- Arbeitszeit und Überstunden: Hier kann der Betriebsrat mitreden
- Wenn es Beschwerden gibt: Was kann der Betriebsrat tun?
- Kündigungen: Das muss der Betriebsrat wissen!

www.bzo.de/br.2.deutsch

BR.2.Deutsch

271450 04.04.–09.04.2027
273730 12.09.–17.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €



BASISQUALIFIZIERUNG

In diesen Seminaren werden Kenntnisse vermittelt, die für jedes Betriebsratsgremium unverzichtbar sind. Erfolgreiche Betriebsratsarbeit erfordert eine Schulung aller Betriebsratsmitglieder in diesen Themen.

Arbeits- und Sozialrecht

- Arbeitsrecht 1
- Arbeitsrecht 2
- Arbeitsrecht 3
- Arbeitsrecht 4
- Arbeitsrecht 5
- Aktuelle BAG-Rechtsprechung
- Sozialrecht 1
- Sozialrecht 2
- Die Betriebsvereinbarung
- Personelle Einzelmaßnahmen

Arbeits- und Gesundheitsschutz

- Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1
- Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 2
- Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 3
- Arbeits- und Gesundheitsschutz – Praxis

Kommunikation

- Diskussions- und Verhandlungstechnik 1
- Diskussions- und Verhandlungstechnik 2
- Beschwerden und Alltagskonflikte
- Redetechnik 1
- Redetechnik 2
- Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb
- Betriebsversammlungen erfolgreich gestalten
- Kulturelle Vielfalt im Betrieb verstehen und gestalten **NEU**
- Englisch für Betriebsräte **NEU**

Digitale Betriebsratswelt

- Digitalisierung der Betriebsratsarbeit
- PC Grundlagen »Word«
- PC Grundlagen »Excel«
- PC Aufbau »Excel«
- Künstliche Intelligenz
- Datenschutz im Betrieb

Arbeitsrecht 1

Dieses Seminar bildet die Grundlage für den Einstieg in das (individuelle) Arbeitsrecht. Typische Beispielfälle bilden den Ausgangspunkt für die Bearbeitung der Themenfelder.

- Grundlagen des Arbeitsrechts
 - Historische und politische Wurzeln des Arbeitsrechts
 - Der Weg durch die Instanzen
 - Arbeiten mit Rechtstexten und Urteilen
- Verhältnis von Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung und Arbeitsvertrag
 - Kollisionsregeln
 - Tarifvorbehalt, Tarifsperre
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats bei Ein- und Umgruppierungen und Versetzungen
- Befristete Arbeitsverhältnisse
- Kündigungsschutzrecht/ Kündigungsschutzklage
- Besuch einer Sitzung des Arbeitsgerichts (falls möglich)

AR.1

270350	17.01.–22.01.2027	
270670	07.02.–12.02.2027	
271550	11.04.–16.04.2027	
272660	27.06.–02.07.2027	
273340	15.08.–20.08.2027	
273650	05.09.–10.09.2027	
274480	31.10.–05.11.2027	Grünheide
274940	05.12.–10.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angewiesene Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Gestaltung und Veränderung von Arbeitsbedingungen

Arbeitsrecht 2

Dieses Seminar erweitert die arbeitsrechtlichen Grundlagen. Es werden weitere große Teilgebiete der Betriebsratsarbeit angesprochen und mit Fällen aus der betrieblichen Praxis verknüpft.

- Gestaltung von individuellen Arbeitsbedingungen
- Besondere arbeitsvertragliche Vereinbarungen
 - Arbeitsvertragliche Einheitsregelung
 - Betriebliche Übung
 - Veränderung, Anpassungen und Kündigung
- Urlaubsrecht
- Betriebsübergang
 - Übergang des Arbeitsverhältnisses
 - Übergang des BR-Mandats
- Diskriminierungsschutz
- Aktuelle arbeitsgerichtliche Entscheidungen
- Besuch einer Sitzung des Landesarbeitsgerichts (falls möglich)

AR.2

270760	14.02.–19.02.2027	
271970	09.05.–14.05.2027	Grünheide
272440	13.06.–18.06.2027	Grünheide
273560	29.08.–03.09.2027	
275060	12.12.–17.12.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angewiesene Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Arbeitnehmerhaftung

Arbeitsrecht 3

Wo gearbeitet wird, passieren Fehler. Doch wer haftet für den entstandenen Schaden? Das Seminar vermittelt das notwendige rechtliche Wissen für eine gute Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen.

- Arbeitnehmerhaftung
- Dreistufige Fahrlässigkeit BAG-Rechtsprechung
- Gründe zur Haftungsminde rung
- Mitverschulden des Arbeitgebers
- Haftung des Arbeitgebers bei Verschulden des »Erfüllungsgehilfen« oder »Verrichtungsgehilfen«
- Besonderheit bei Kfz-Schäden
- Schuldanerkenntnis
- Schadensersatz, Beweislast
- Selbstreparaturen
- Dienstfahrt mit dem Privatfahrzeug
- Haftung gegenüber Dritten
- Rolle der Versicherungen
- Verhalten im Regressfall
- Steuerrechtliche Probleme
- Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats

AR.3

271810	02.05.–05.05.2027
274750	21.11.–24.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €

AR.4

272140 23.05.–26.05.2027
274780 24.11.–26.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €

Arbeitsrecht 4

Die Frage der Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eine der wichtigsten Fragen bei der Gestaltung von Arbeitsbedingungen. Das Seminar stellt die rechtlichen Grundlagen vor, um als Betriebsrat in diesem Bereich mitgestalten zu können.

- Teilzeitarbeit: Formen, Beantragung, Fristen
- Mutterschutz: Kündigungsschutz, Beschäftigungsverbote, Mutterschaftsgeld
- Elternzeit: Anspruchsvoraussetzungen, Teilzeit, Kündigungsschutz, Beschäftigungsgarantie
- Pflegezeit: Freistellungsanspruch
- Betriebsvereinbarungen mit familienfreundlichen Regelungen

AR.5

271240 21.03.–24.03.2027
273980 26.09.–29.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €

Arbeitsrecht 5

Der betriebliche Umgang mit den Themen Gesundheit, Krankheit und Arbeits(un)fähigkeit ist für alle Beteiligten herausfordernd und manchmal auch mit Konflikten verbunden. Jeder Betriebsrat muss sich hier gut auskennen, denn die Kolleginnen und Kollegen haben viele Fragen.

- Krankheit und Arbeitsunfähigkeit
 - Krankmeldung und Bescheinigung der Arbeitsunfähigkeit
 - Fragerecht des Arbeitgebers
 - Mehrfach- und Folgeerkrankungen
 - Einschaltung des medizinischen Dienstes
 - Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall (EFZG)
 - Urlaubsanspruch bei Krankheit
 - Aktuelle Rechtsprechung
- Zurück aus (längerer) Krankheit
 - Rechte und Pflichten der Beschäftigten
 - Spontane versus formalisierte Krankenrückkehrgespräche
- Krankheit und Kündigung
 - Voraussetzungen einer krankheitsbedingten Kündigung
 - Rolle und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
 - Krankheitsbedingte Kündigung bei Schwerbehinderung

Informationsrecht

§ 80(2)
BetrVG

Der Arbeitgeber muss von sich aus alle notwendigen Infos geben

- rechtzeitig (zu Beginn der Pl
- umfassend (bis alle Fragen ge

Betriebsrat verlangt ausdrücklich

Arbeitgeber weigert sich weiterhin

§ 121



Arbeitgeber hat
ordnungswidrig gehandelt

§

Ar

a

Pr. neuland

BAG

273925 26.09.–29.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €

Entscheidungen, Entwicklungen, Trends in der Rechtsprechung

Aktuelle BAG-Rechtsprechung

Das Seminar stellt besonders relevante aktuelle Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts vor und gibt einen Ein- und Ausblick auf die Entwicklung der Rechtsprechung.

- Besprechung von aktuellen Entscheidungen des BAG
- Trends in der Rechtsprechung
- Strategische Prozessführung bis zum BAG
- Bedeutung der Rechtsprechung für die eigene BR-Arbeit

Soz.1

270150 03.01.–08.01.2027
272740 04.07.–09.07.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Rente, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Altersversorgung

Sozialrecht 1

Angst vor Arbeitsplatzverlust und Altersarmut gehören zu den großen sozialen Themen unserer Zeit. Kenntnisse in diesem Bereich sind für den Betriebsrat unverzichtbar. Dieses Seminar vermittelt die wesentlichen Grundlagen.

- Rente (Rentenberechnung, Rentenzeiten, Renteneintritt, Rentenabschläge, Rentenhöhe, Hinzuverdienst, Besteuerung), Hinterbliebenenrenten, Erwerbsminderungsrenten
- Möglichkeiten der Überbrückung der Zeit vor der Rente (Krankengeld, Arbeitslosengeld, Altersteilzeit, Langzeitkonten, sonstige Formen der Freistellung)
- Betriebliche und private Altersvorsorge (betriebliche Altersversorgung und Riesterrente)
- Besuch des Sozial- oder Landes-sozialgerichts (falls möglich)

Soz.2

273450 22.08.–27.08.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Arbeitslosigkeit, Sozialplan, Entgeltsicherung

Sozialrecht 2

Die sozialen Sicherungssysteme bilden wesentliche Grundpfeiler der Daseinsfürsorge. Dieses Seminar erweitert die Kenntnisse in diesen Sachgebieten.

- Ansprüche aus Kranken-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung (Krankengeld, Verletzengeld, Arbeitslosengeld und deren Dauer, Höhe und Anspruchsvoraussetzungen)
- Ansprüche auf Grundsicherung, Grundsicherungsgeld und Grundrente
- Versagungs-, und Einstellungsgründe der Leistungen (Sperrzeiten wegen Arbeitsaufgabe, Aufhebungsvertrag u. a. Ruhen des Anspruches wegen Abfindung, sonstige Gründe der Reduzierung des Anspruches)
- Sozialplan und Interessenausgleich (Transfersozialpläne, Qualifizierung für Anschlussbeschäftigung, Alternativen zum Sozialabbau)
- Besuch des Sozial- oder Landes-sozialgerichts (falls möglich)

Die Betriebsvereinbarung

Betriebsvereinbarungen sind Maßarbeit. Sie regeln die Zusammenarbeit im Betrieb. Die Sorgfalt des Betriebsrats ist hier besonders gefragt, weil Fehler die gesamte Belegschaft betreffen können. Das Seminar liefert die wichtigsten Grundlagen für das Zustandekommen guter Betriebsvereinbarungen.

- Rechtsgrundlagen und Formvorschriften
- Erzwingbare und freiwillige Betriebsvereinbarungen
- Abgrenzung zu gesetzlichen/tariflichen Bestimmungen und zur Regelungsabrede
- Rahmenvereinbarungen, Gesamt- und Konzernvereinbarungen
- Durchsetzung durch Verhandlung und Einigungsstellenverfahren
- Datenschutz und Betriebsvereinbarung
- Umsetzung und Kontrolle von Betriebsvereinbarungen
- Vorgehen bei Streitigkeiten
- Abschluss, Kündigung und Nachwirkung

BV

272030 18.05.–21.05.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 820,– €
Unterkunft/Verpflegung 568,– €

Personelle Einzelmaßnahmen

Personelle Einzelmaßnahmen verlangen rechtssicheres Handeln des Betriebsrats. Vor allem, wenn es um die Verweigerung der Zustimmung geht.

- Der gesetzliche Rahmen der personellen Einzelmaßnahmen
 - Einstellung
 - Ein- und Umgruppierung
 - Versetzung
- Anforderungen an die Zustimmungsverweigerung
- Die vorläufige personelle Maßnahme
- Das Zustimmungsersetzungsverfahren
- Fallbeispiele und Praxisübungen
- Schriftführung bei personellen Einzelmaßnahmen

PersE

271340 31.03.–02.04.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 1

Die Bemühungen um gut gestaltete Arbeitsplätze gehören zur Kernaufgabe des Betriebsrats. Dieses Seminar vermittelt einen Einstieg in den betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz.

- Handlungsfelder im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Aufgabe und Rolle des Betriebsrats im Arbeitsschutz
- Gesetzliche Vorgaben und ihre betriebliche Anwendung
- Mitbestimmung im Arbeitsschutz nach dem BetrVG
- Organisation der Abläufe im betrieblichen Arbeitsschutz
- ASA-Sitzungen als Teil des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Verbesserung der Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Betriebsarzt bzw. der Betriebsärztin
- Einbeziehung der Beschäftigten
- Überbetriebliche Unterstützung im Arbeitsschutz (Berufsgenossenschaft und andere)

AuG.1

270240 10.01.–15.01.2027
270540 31.01.–05.02.2027 Grünheide
273950 26.09.–01.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

AuG.2

270740 14.02.–19.02.2027

274450 31.10.–05.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX

Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Arbeitsumgebung, Arbeitsorganisation, Gefährdungsbeurteilung

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 2

Von den Ergebnissen der Gefährdungsbeurteilung leiten sich alle Maßnahmen des Arbeitsschutzes ab. Dabei sind die psychischen Belastungen gleichberechtigt zu den Unfallgefahren und körperlichen Belastungen zu ermitteln.

- Erlebte Belastungen im Betrieb
- Auswirkungen von körperlichen und psychischen Belastungen bei der Arbeit
- Gesetzliche Grundlagen zur Gefährdungsbeurteilung
- Mitbestimmung des Betriebsrats
- Methoden zum Ermitteln von körperlichen und psychischen Belastungen
- Schritte im Prozess: Analyse, Maßnahmenentwicklung, Wirksamkeitsüberprüfung und Dokumentation
- Beteiligung der Beschäftigten
- Durchsetzungsstrategien für Maßnahmen des Arbeitsschutzes
- Inhalte einer Betriebsvereinbarung zur Gefährdungsbeurteilung

AuG.3

273540 29.08.–03.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX

Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Gute Ideen zur Gestaltung guter Arbeit

Arbeits- und Gesundheitsschutz im Betrieb 3

Der Betriebsrat kann sich in allen Handlungsfeldern des betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutzes initiativ einbringen. Dieses Seminar liefert Anregungen zur menschengerechten Gestaltung der Arbeit.

- Prävention im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Erkennen von Unfallschwerpunkten, Ableitung von Maßnahmen nach dem STOP-Prinzip
- Arbeitsmedizinische Vorsorge
- Verbindung von Arbeitsschutz zum Gesundheitsmanagement
- Arbeitsschutz im Homeoffice und beim Desk-Sharing
- Die Gefährdungsanzeige als Notsignal, wenn der Stress zu groß ist
- Stressprävention als wichtiges Handlungsfeld neben der Unfallverhütung



Arbeits- und Gesundheitsschutz – Praxis

Die Gefährdungsanzeige ist ein Notsignal, wenn der Stress zu groß wird. Das Arbeitsschutzgesetz verpflichtet die Kolleg*innen eine Überlastungssituation zu melden, wenn die eigene Gesundheit bedroht ist. In diesem Seminar entwickeln wir den Prozess vom Eingehen einer Gefährdungsanzeige bis hin zur konkreten Verbesserung der Arbeitsbedingungen.

- Rechtsgrundlage für eine Gefährdungsanzeige
- Anlässe zum Verfassen einer Gefährdungsanzeige
- Chancen und Risiken bei der Formulierung einer Gefährdungsanzeige
- Inhalte einer Gefährdungsanzeige
- Entwicklung eines Formblatts für den eigenen Betrieb
- Die anlassbezogene Gefährdungsbeurteilung als Folgeprozess nach Eingang der Gefährdungsanzeige
- Sensibilisierung und Ermutung der Beschäftigten zum Schreiben einer Gefährdungsanzeige
- Inhalte einer Betriebsvereinbarung

AUGPraxis

274790 24.11.–26.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

Diskussions- und Verhandlungstechnik 1

In diesem Seminar diskutieren und erproben wir die inhaltliche und strategische Vorbereitung und die Durchführung von erfolgreichen Verhandlungen.

- Rechtliche und kommunikative Grundlagen für Diskussionen und Verhandlungen im Betriebsratsalltag
- Verhandlungsvorbereitung durch gezielte Diskussionen im Gremium
- Diskussionskultur, Meinungsbildung und Beschlüsse
- Leitung von Diskussionen und Verhandlungen
- Durchführung von Verhandlungen und ihre Auswertung (im Gremium)
- Mitteilungen über Verhandlungen an die Belegschaft
- Fallbeispiele und Verhandlungsübungen

Verh.1

271540 11.04.–16.04.2027
272650 27.06.–02.07.2027
274260 17.10.–22.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Verh.2

270470 24.01.–29.01.2027
273960 26.09.–01.10.2027 Grünheide

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Verstehen, Führen, Handeln

Diskussions- und Verhandlungstechnik 2

Grundlagenwissen aus dem Bereich Kommunikation und Konflikte hilft uns, Zusammenhänge besser zu verstehen und auch mit schwierigen Verhandlungssituationen kompetent umzugehen.

- Verhandlungstechniken und ihre Einsatzfelder
- Grundlagen der Kommunikation
- Inhaltliche und strategische Vorbereitung zur Verhandlungsführung
- Verhandlungen aktiv lenken und leiten
- Umgang mit Emotionen, Stress und schwierigen Verhandlungspartner*innen
- Verhandlungen in akuten Konfliktsituationen
- Komplexere Fallbeispiele und Verhandlungsübungen
- Verhandlungen abschließen und dokumentieren

Kon

271160 14.03.–19.03.2027
272850 11.07.–16.07.2027
274650 14.11.–19.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Analysieren, Moderieren, Gestalten

Beschwerden und Alltagskonflikte

Kleinere und größere Konflikte gehören für Beschäftigte und Betriebsräte zum Arbeitsalltag. Ein souveräner Umgang damit ist für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit unverzichtbar.

- Unterschiedliche Konflikte in der betrieblichen Praxis
 - Konflikte erkennen, analysieren und verstehen
 - Konfliktbearbeitungsstrategien und -techniken – ihre Einsatzfelder, Chancen und Grenzen
- Die Rolle, Aufgabe und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsratsgremiums und einzelner Betriebsratsmitglieder
 - Klärungsgespräche führen und moderieren
 - Einer (offiziellen) Beschwerde nachgehen
- Betriebsvereinbarungen zum sozialen Umgang im Betrieb

Red.1

270660 07.02.–12.02.2027
270880 21.02.–26.02.2027 Grünheide
271980 09.05.–14.05.2027
273550 29.08.–03.09.2027
274370 24.10.–29.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Sicheres Auftreten, freies Sprechen

Redetechnik 1

Spätestens zur Betriebsversammlung stellt sich für jedes BR-Gremium die Frage: »Wer hält hier eine Rede?« In diesem Seminar lernen wir Schritt für Schritt, wie wir zu einer gelungenen Rede kommen.

- Redehemmungen - Ursachen und Auswirkungen
- Freies Sprechen, selbstbewusstes Auftreten
- Reden nach Stichworten
- Arbeitstechniken bei Gliederung und Aufbau einer Rede
- Mehrfache Redeübungen mit Videoauswertung
- Reden auf Betriebs- und Abteilungsversammlungen

Redetechnik 2

Die Sprache ist für Betriebsratsmitglieder ein wichtiges Handwerkzeug. Ob die vorbereitete Rede bei der Betriebsversammlung oder die spontanen Gespräche im Betrieb – beides will gelernt sein.

- Vertiefende Tipps und Übungen zur »freien Rede«
 - Ziel- und hörerorientiert reden
 - Aufbau spannend, klar
 - Überzeugend argumentieren
 - Umgang mit Störungen
 - Verständlich sprechen
 - Visualisierung
- Führung von Gesprächen mit Beschäftigten und Vorgesetzten
 - Rolle und Auftreten
 - Gespräche strukturiert führen
- Argumentationsstrategien
- Unfaire Argumente und Killerphrasen
- Emotionale oder sachbezogene Er widerungen
- Kompromissbereitschaft fördern

Red.2

273760 12.09.–17.09.2027
275050 12.12.–17.12.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Tut Gutes und redet darüber!

Öffentlichkeitsarbeit im Betrieb

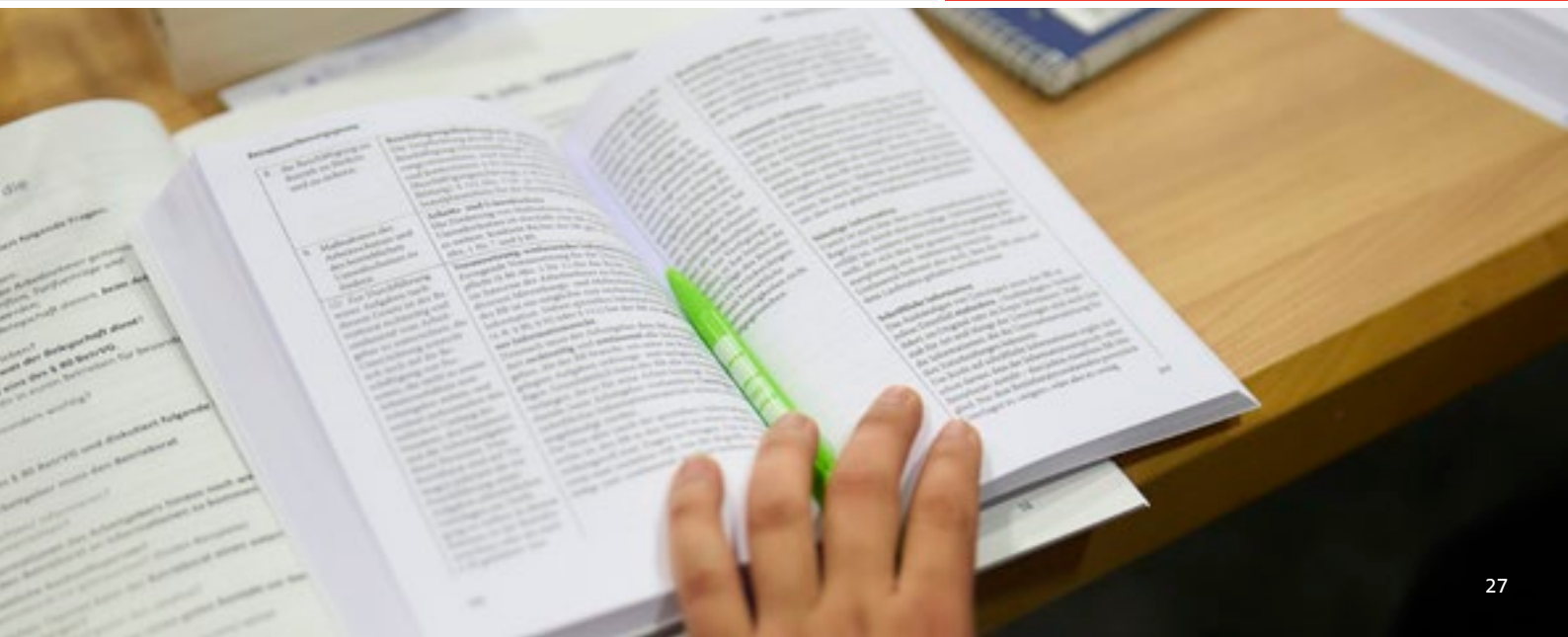
In diesem Seminar lernen und üben wir, wie die Arbeit des Betriebsrats für die Kolleg*innen interessant, wirkungsvoll und rechtssicher präsentiert werden kann.

- Grundlagen und Strategien der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Mittel der Öffentlichkeitsarbeit:
 - Betriebs- und Abteilungsversammlungen
 - Informationsbrett, Aushänge
 - Flyer, Infoblätter, etc.
 - Betriebsratszeitung, Newsletter
 - Digitale Medien
- Schreiben und Gestalten von Veröffentlichungen
- Rechtlicher Rahmen für die Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrats
- Zwischen Infopflicht und Geheimhaltung
- Urheber- und Medienrecht

Öff

271060 07.03.–12.03.2027
274460 31.10.–05.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €



BVers

273990 29.09.–01.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

Betriebsversammlungen erfolgreich gestalten

Viele Betriebsversammlungen leiden unter der mangelnden Beteiligung der Belegschaft. Das geht auch anders! In diesem Seminar üben wir, wie Betriebsversammlungen zu einer gelungenen Veranstaltung werden.

- Betriebsversammlung als zentrales Instrument der Öffentlichkeitsarbeit
- Rechtliche Grundlagen rund um die Betriebsversammlung (§§42 ff BetrVG)
- Die richtigen Themen finden
- Methoden zur Beteiligung der Belegschaft an Betriebsversammlungen
- Umgehen mit kritischen Situationen auf der Versammlung
- Organisation, Ablauf, Vor- und Nachbereitung

Vielf

271850 02.05.–05.05.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €



Kulturelle Vielfalt im Betrieb verstehen und gestalten

Menschen bringen unterschiedliche kulturelle Hintergründe und Erfahrungen mit. Der Betriebsrat braucht interkulturelles Wissen, um Anliegen und Konflikte in der Belegschaft besser zu verstehen, Gespräche mit Beschäftigten aus verschiedenen kulturellen Kontexten zu führen und tragfähige Lösungen zu entwickeln.

- Zwischen Gleichbehandlung und Vielfalt: Rechtliche Grundlagen (BetrVG, AGG)
- Kultur und Arbeitswelt: Werte, Prägungen und unterschiedliche Perspektiven
- Kommunikation im Betrieb: kulturelle Unterschiede in Gesprächs- und Konfliktstilen
- Sprache im betrieblichen Alltag: Verständliche und respektvolle Gesprächsführung mit Beschäftigten unterschiedlicher Herkunft
- Zusammenarbeit im Betriebsrat: unterschiedliche Perspektiven konstruktiv nutzen
- Werkzeuge für den Arbeitsalltag anhand von Fallbeispielen und Praxisübungen

Englisch für Betriebsräte

Viele Betriebsräte benötigen für ihre Tätigkeit englische Sprachkenntnisse, insbesondere für Verhandlungen und die Kommunikation in einem internationalen Arbeitsumfeld. Dieses Seminar legt den Schwerpunkt darauf, den benötigten Fachwortschatz sicher und praxisnah anzuwenden. Es richtet sich an Betriebsräte mit mittleren und guten Vorkenntnissen.

- Auffrischung sprachlicher Grundlagen
- Vokabeln und Redewendungen für typische Situationen
 - Sich selbst, die eigene Tätigkeit und das Unternehmen vorstellen
 - Personal- und Entlohnungsstruktur erläutern
 - Die Arbeit eines Betriebsrats erklären
- Mitbestimmungsthemen diskutieren
- Wortschatz und Tipps für
 - Sitzungen
 - Gespräche
 - Präsentationen

Engl

274570 07.11.–12.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €



Digitalisierung der Betriebsratsarbeit

Wie können wir uns die Arbeit als Betriebsrat durch Digitalisierung erleichtern? Wo stecken Stärken und Schwächen der digitalen Möglichkeiten? Dieses wollen wir gemeinsam ausprobieren.

- Chancen und Risiken der Digitalisierung im BR-Alltag
- Erforderliche technische Ausstattung
- Wie können wir als Betriebsrat »moderner« werden?
- Wie kann Digitalisierung helfen, wenn
 - Wir Kolleg*innen im Home-office oder Außendienst erreichen wollen
 - Wir digitale Sitzungen oder Gespräche führen müssen
 - Wir Unterlagen besser für alle verfügbar machen wollen
- Datensicherheit
- Praktische Übungen und Tipps

Dig

271770 25.04.–30.04.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

PC.1

271990	09.05.–14.05.2027	Inzell
272750	04.07.–09.07.2027	
274580	07.11.–12.11.2027	Inzell

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1490,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

PC Grundlagen »Word«

Dieses Seminar richtet sich an Betriebsräte, die bislang noch nicht am Computer gearbeitet haben und nun für ihre Arbeit Grundlagenkenntnisse am Computer und in Word benötigen. Die dafür nach § 40 BetrVG erforderliche Hard- und Software wird besprochen.

- Digitale Grundlagen für die Betriebsratsarbeit
 - Bedeutung des Computers und der digitalen Werkzeuge
 - Hard- und Software: Was benötigt der Betriebsrat?
 - Betriebssystem Windows: Benutzeroberfläche, Explorer, Taskleiste
- Textverarbeitung mit Word, u.a.
 - Formatierungen, Absätze, Überschriften, Listen
 - Einfügen von Tabellen, Bildern und Diagrammen
 - Erstellen von Einladungen und Aushängen
 - Serienbriefe für die Betriebsratsarbeit
 - Tipps für professionelle Gestaltung und Layout
- Digitale Zusammenarbeit, strukturierte Ablage und Organisation im BR-Büro
- Internet, KI und Sicherheit, u.a.
 - Datenschutz, DSGVO und rechtliche Hinweise
 - Recherchieren für die Informationsbeschaffung
 - KI: Ideen und Textvorschläge für Einladungen, Aushänge und Berichte
 - Rechtschreibung, Grammatik und Stilprüfung mit KI

PC.2

270770	14.02.–19.02.2027	Inzell
--------	-------------------	--------

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1490,– €
Unterkunft/Verpflegung 1208,75€

PC Grundlagen »Excel«

Excel ist aus der betrieblichen Praxis nicht mehr wegzudenken. Für die Arbeit des Betriebsrats liegen viele Daten in Tabellenform vor – sei es für Entgeltberechnungen, Unfallstatistiken oder Auswertungen. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen der Tabellenkalkulation und zeigt praxisnahe Anwendungen für die Betriebsratsarbeit. Ergänzend dazu wird der Einsatz von KI-Tools im Zusammenhang mit Excel vorgestellt.

- Excel für Einsteiger, unter besonderer Berücksichtigung der Einsatzmöglichkeiten und Notwendigkeiten für die Betriebsratsarbeit
- Aufbau und Auswertung von Tabellen und Arbeitsmappen
- Formatierung und Tabellengestaltung
- Formeln und Bezüge für dynamische Berechnungen
- Grafische Darstellung mit Diagrammen
- Praktische Beispiele: Entgelt- und Zuschlagsberechnung, Unfallstatistik
- KI und Excel für die Betriebsratsarbeit
 - Tabellen aus PDFs oder Bildern einlesen
 - Daten bereinigen, Trends analysieren
 - Funktionen generieren lassen
 - Daten analysieren
 - Rechtliche und ethische Aspekte
 - Einführung in die Online-Lernplattform Moodle

PC Aufbau »Excel«

Viele Betriebsräte setzen das Programm Excel bereits in ihrer Betriebsratsarbeit ein. Das Seminar zeigt dazu spezielle, weiterführende Anwendungen für Excel, wie bspw. das Personal- und Stammdatenmanagement, der Einsatz von Formularen oder die Überstundenkontrolle. Excel-Grundlagenkenntnisse sind erforderlich - vergleichbar PC.2.

- Überstundenmanagement des Betriebsrats
 - Rechtlicher Hintergrund und betriebliche Praxis
 - Das Prinzip der Zeitrechnung unter Excel
 - Formel- und Funktionsaufbau
 - Wochen-, Monats- und Jahresabrechnungen
 - Gegenüberstellung geleisteter und genehmigter Überstunden
 - Ampelregelung
 - Formulare im Betriebsratsbüro
- Organisieren und Schützen von Tabellenblättern
- Formatieren von Formularblättern
- Ausgabe von Formularauswertungen
 - Personal und Stammdatenmanagement für Betriebsräte
- Betriebsratsbezogene Stammdaten
- Stichtagsberechnung (Urlaubsanspruch, Kündigungsfristen...)
- Auswertungen und Diagramme für die Betriebsversammlung
- Einführung in das Online-Lernen auf der Lernplattform Moodle

PC.3

274670 14.11.–19.11.2027 Inzell

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1490,- €
Unterkunft/Verpflegung 1208,75€



KI

272760 04.07.–09.07.2027
274960 05.12.–10.12.2027 Inzell

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1490,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Grundlagen, aktuelle betriebliche Anwendungen und Mitbestimmung

Künstliche Intelligenz

Über wenige Technologien wird aktuell so viel berichtet wie über »Künstliche Intelligenz«: Egal ob positive Nachrichten oder Horrormeldungen - auch Betriebsräte benötigen hier Kenntnisse, da bereits heute solche Technologien ganz praktisch in die Betriebe Einzug halten.

- Entwicklungsstand „Künstlicher Intelligenz“
- Technologien kennen lernen, u.a.
 - Algorithmen und statischer Code
 - Wie lernt ein Computer?
 - Selbstlernende Systeme
- Erfolgsgeschichten aus den vergangenen Jahrzehnten: Von Deep Blue bis GPT-3
- Die „Player“ hinter den Erfolgsgeschichten – wer macht eigentlich KI?
- Überblick über die aktuelle europäische und deutsche Rechtslage
- Neue Herausforderungen durch neue Technologien, u.a.
 - Black Box und Erklärbarkeit
 - Big Data und Fehlerarmut
 - Zukunftsprognosen aus Vergangenheitsdaten
 - Diskriminierungen
- Beispiele betrieblicher Anwendungen, u.a.
 - Cybersecurity
 - HR-Systeme
 - Robotic Process Automation
- Ansätze der betrieblichen Regelung: das Risikoklassenmodell
- Kontrollmechanismen und Eingriffsmöglichkeiten für Qualität und Fairness
- Elemente einer Prozessvereinbarung zu KI

Dats

271560 14.04.–16.04.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

Gesetzliche Bestimmungen, Beschäftigtendatenschutz

Datenschutz im Betrieb

Datenschutz und Datensicherheit sind für die Arbeit des Betriebsrats von zentraler Bedeutung – besonders beim Beschäftigtendatenschutz und im eigenen BR-Büro. In diesem Seminar erarbeiten wir die Grundlagen des Datenschutzes.

- Grundlagen des Datenschutzes, EU-Datenschutzgrundverordnung, BDSG
- Informationsrechte des Betriebsrats und das Verhältnis zum Datenschutz
- Die Rolle des Datenschutzbeauftragten im Verhältnis zum Betriebsrat
- Datenschutz im Betriebsratsbüro
 - Gesetzliche Anforderungen
 - Zugriffsrechte
 - Aufbewahrung und Löschung von Daten
- Bestehende Betriebsvereinbarungen und § 79a BetrVG



WEITERE THEMEN DER BETRIEBSRATSARBEIT

Über die Grundlagenqualifizierung hinaus gibt es viele Themen, für die es Spezialwissen im Betriebsrat braucht. Dazu gehören Fragen rund um die Gesundheit oder die Arbeitszeit. Auch für einzelne Beschäftigtengruppen, wie beispielsweise ältere oder ausländische Kolleg*innen oder Außendienst-Beschäftigte muss der Betriebsrat passende Antworten finden.

Unsere neue Kategorie »Update« bietet eine kompakte Auffrischung des Grundlagenwissens für Wiedereinsteiger*innen und langjährige Betriebsratsmitglieder.

Betriebliches Eingliederungsmanagement

- Betriebliches Eingliederungsmanagement 1
- Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

Arbeitszeit

- Gesunde Schichtmodelle
- Arbeitszeit ist Lebenszeit

Gesundheit

- Psychische Belastungen und Burnout
- Umgang mit Stress **NEU**
- Umgang mit sexualisierter Belästigung am Arbeitsplatz
- Suchtprävention in der Arbeitswelt
- Mobbing
- Kollegin KI - und was sie mit uns macht **NEU**

Weitere Themen

- Arbeitsplatz im Außendienst
- Wie Sprache über das berufliche Weiterkommen bestimmt
- Älter werden im Betrieb
- Betriebe ohne Tarifvertrag
- Ausländische Beschäftigte im Betrieb
- Arbeit – Rente – Übergänge gestalten
- Kein Platz für Rassismus im Betrieb
- Wie Erwachsene lernen
- Zwischen den Welten – Führungskraft und Betriebsratsmandat **NEU**

Update-Seminare

- Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht **NEU**
- Die Organisation der Betriebsratsarbeit **NEU**
- Wirtschaft kompakt **NEU**

Betriebliches Eingliederungsmanagement 1

Das Seminar vermittelt die wesentlichen rechtlichen und praktischen Grundlagen zur positiven Ausgestaltung des BEM-Prozesses.

- Definition und Ziele des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)
- Rechtliche Grundlagen
- Chancen und Risiken des BEM für Beschäftigte und Arbeitgeber
- Aufbau und Ablauf des betrieblichen Eingliederungsmanagements
- Beteiligte Stellen
- Beteiligungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Abschluss einer BEM-Betriebsvereinbarung
- Besondere Anforderungen an den Datenschutz

Kommunikation, Gesprächsführung, Kooperation

Betriebliches Eingliederungsmanagement 2

BEM ist nicht nur ein Gespräch, sondern ein Prozess, der sich über längere Zeit erstreckt. Dieses Seminar beleuchtet die Kommunikation und mögliche Konfliktpunkte in allen Phasen des BEM-Prozesses.

- Die Rückkehr aus der Krankheit als besondere Herausforderung
- Die Rolle des Betriebsrats im BEM-Prozess
- Einbindung von betriebsärztlichen und externen Stellen
- Phasen im BEM-Prozess und ihre Anforderungen an die Kommunikation
- Anforderungen an Gesprächsatmosphäre und Vertraulichkeit
- Praktische Übungen und Rollenspiele

Flexiarbeit, Schichtpläne, Arbeitszeitkonten

Gesunde Schichtmodelle

Viele Beschäftigte arbeiten über Jahre und Jahrzehnte in Schichtarbeit. Das bringt nicht nur Probleme bei der Vereinbarkeit von Privat- und Berufsleben, sondern hat auch große negative Folgen für die Gesundheit. Umso wichtiger ist es, dass Betriebsräte für Schichtarbeitsmodelle kämpfen, die möglichst gute Bedingungen für die Kolleg*innen bieten. Unser Seminar liefert dazu wichtiges Fachwissen.

- Gesundheitliche und soziale Auswirkungen von Schichtarbeit
- Gesicherte arbeitswissenschaftliche Erkenntnisse zur Gestaltung von Schichtarbeit
- Gesetzliche und tarifliche Bestimmungen, die bei Schichtarbeit zu berücksichtigen sind
- Personalbedarfsanalyse
- Bewertung betrieblicher Schichtmodelle
- Teilzeitmodelle im Schichtbetrieb
- Teil- und vollkontinuierliche Schichtmodelle
- Regelungseckpunkte einer Betriebsvereinbarung zu Schichtarbeit

BEM.1

270250	10.01.–15.01.2027	
272360	06.06.–11.06.2027	Kassel
273250	08.08.–13.08.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €

Unterkunft/Verpflegung 900,- €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

BEM.2

270230	10.01.–15.01.2027
273260	08.08.–13.08.2027
274440	31.10.–05.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Zeit

272730	04.07.–09.07.2027
274350	24.10.–29.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Leben

274050 04.10.–08.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 748,– €

Feste Arbeitszeiten – Gleitzeit – Vertrauensarbeitszeit und Co

Arbeitszeit ist Lebenszeit

Immer mehr Menschen arbeiten in flexiblen Arbeitszeitsystemen oder fordern von ihrem Betrieb eine bessere »Work-Life-Balance«. Aber nicht immer halten flexible Arbeitszeitsysteme das, was sie auf den ersten Blick versprechen. Gelungene Arbeitszeitmodelle berücksichtigen sowohl die betrieblichen Interessen als auch die Bedürfnisse der Beschäftigten.

- Arbeitszeit aus rechtlicher Perspektive
 - Arbeitszeitgesetz, Tarifvertrag, Betriebsvereinbarung, Arbeitsvertrag
 - Rechtsprechung zur Arbeitszeit
- Die betriebliche Praxis der Arbeitszeiten
 - Welche Arbeitszeitmodelle gibt es?
 - Einsatzmöglichkeiten, Chancen und Risiken
- Aktuelle Entwicklungen
 - Arbeitszeitgesetz
 - Arbeitszeiterfassung
 - Ideen zur 4-Tage-Woche und Arbeitszeitverkürzungen
- Gestaltungsmöglichkeiten des Betriebsrats
 - Einführung und Abschaffung von Arbeitszeitmodellen
 - Kontrolle und Abweichungen
 - Arbeit, Leben und Gesundheit

Psy

271650 18.04.–23.04.2027
274250 17.10.–22.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Erschöpft, ausgebrannt, arbeitsunfähig

Psychische Belastungen und Burnout

Auf Dauer stressige und konfliktreiche Arbeitsbedingungen erhöhen die Wahrscheinlichkeit psychisch zu erkranken. Wie können Schutzfaktoren aufgebaut und Stressoren verringert werden?

- Psychische Belastungsfaktoren:
 - Welche gibt es?
 - Wie wirken sie?
 - Warum können sie krank machen?
- Burnout:
 - Ursachen
 - Wirkmechanismen
 - Verläufe
- Unterstützung von burnoutgefährdeten oder burnoutbetroffenen Kolleg*innen durch den Betriebsrat
- Arbeiten nach einer Burnout-Erfahrung: Was kann der Betriebsrat zur betrieblichen Eingliederung beitragen?
- Vorbeugende Maßnahmen gegen berufliche Überlastung und Burnout als Maßnahme des betrieblichen Gesundheitsschutzes

Umgang mit Stress

Stress ist zu einem festen Bestandteil der Arbeitswelt geworden. Schnelle Veränderungen, steigende Arbeitsdichte und unsichere Perspektiven belasten Beschäftigte und Betriebsräte gleichermaßen. Gerade Betriebsräte müssen vielfältige Anforderungen bewältigen. Dauerhafter Stress gefährdet jedoch nicht nur die Gesundheit, sondern kann auch zu vorschnellen Entscheidungen und Fehlern führen. Das Seminar beleuchtet Ursachen von Stress, Möglichkeiten der Prävention und einen bewussten persönlichen Umgang damit.

- Grundlagen von Stress in der Arbeitswelt
 - Begriff und Entstehung von Stress
 - Stressoren und Belastungsfaktoren im Betrieb
 - Auswirkungen von Stress auf Gesundheit, Arbeitsfähigkeit und Entscheidungsprozesse
 - Modelle und Strategien zum Umgang mit Stress
- Betriebliche Belastungen erkennen und bearbeiten
 - Betriebliche Stressquellen und Belastungen
 - Zusammenhang von Arbeitsorganisation und Stress
 - Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats
- Bewusster Umgang mit Stress in der Betriebsratsarbeit
 - Eigene Stresssignale erkennen
 - Denk- und Handlungsmuster reflektieren
 - Persönliche Widerstandskraft stärken
 - Austausch und Unterstützung im Betriebsratsgremium

Stress

270980 28.02.–05.03.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €



Umgang mit sexualisierter Belästigung am Arbeitsplatz

Interessenvertretungen und Unternehmen stehen in der Pflicht, Diskriminierungen und (sexuelle) Belästigungen zu unterbinden und ein partnerschaftliches Verhalten zu fördern. In diesem Seminar sollen Wissen und Handwerkszeug vermittelt werden, wie mit diskriminierendem Verhalten umgegangen werden kann und welche Maßnahmen zur Prävention eingesetzt werden können.

- Definition und Formen von Diskriminierung und sexueller Belästigung
- Das allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), bezogen auf den Schutz vor sexueller Belästigung
- Menschengerechte Gestaltung des Arbeitsplatzes – die Fürsorge- und Schutzpflichten des Arbeitgebers
- Betriebliche Präventionsstrategien
- Umgang mit Betroffenen, Verhalten in Gesprächen
- Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretung
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung

Partner

272040 18.05.–21.05.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 820,– €
Unterkunft/Verpflegung 568,– €

Sucht

SUC1:

12.-16.04.2027

DGB Tagungszentrum Hattingen

21.-25.06.2027

DGB Tagungszentrum Hattingen

Teilnahmegebühr: 1.390,00€,
zzgl. Übernachtung und Verpflegung

SUC2:

20.-24.09.2027

Hotel Marina, Bernried

Teilnahmegebühr: 1.490,00€,
zzgl. Übernachtung und Verpflegung

SUC3:

22.-25.11.2027

DGB-Tagungszentrum, Hattingen

Teilnahmegebühr: 1.490,00€,
zzgl. Übernachtung und Verpflegung

SUC4:

17.-21.05.2027

Hotel Marina, Bernried

15.-19.05.2028

Hotel Marina, Bernried

Teilnahmegebühr: 1.490,00€,
zzgl. Übernachtung und Verpflegung

Suchtprobleme im Betrieb angehen

Suchtprävention in der Arbeitswelt 1

Suchterkrankungen nehmen immer weiter zu. Viele Menschen in unserer Gesellschaft sind betroffen - auch Kolleg*innen in deinem Betrieb! Das Thema wird allerdings gerne tabuisiert. Dabei ist die betriebliche Suchtprävention eine wichtige Stellschraube für den Schutz der Gesundheit deiner Kolleg*innen. Im Seminar erhältst du das nötige Hintergrundwissen zu Interventionsverfahren und erfährst, wie du deine Mitbestimmungsrechte umsetzen kannst.

- Suchtformen, Sucht- und Missbrauchsverhalten
- Stoffgebundene Suchtformen wie Alkohol, Drogen und Medikamente
- Mitbetroffenheit, Co-Abhängigkeit und Co-Verhalten
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Akteur*innen
- Eckpunkte einer Betriebsvereinbarung zur Suchtprävention
- Der Stufenplan als Kernelement im Interventionsverfahren
- Führen problemorientierter Gespräche
- Aufgaben, rechtliche Anknüpfungspunkte und Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats

Ausbildung Betriebliche Suchtberatung

Ergänzend zu dem Seminar Suchtprävention in der Arbeitswelt 1 hast du die Möglichkeit die Ausbildung „Betriebliche Suchtberatung“ zu besuchen. Diese besteht aus vier Teilen: den Seminaren SUC1 bis SUC3 und einem anschließenden Supervisionsseminar SUC4 mit Abschlusskolloquium. Besonderer Bestandteil der Ausbildung ist die Durchführung eines Praktikums in einer Suchtklinik. Diese Ausbildung richtet sich an alle, die sich für das Thema Suchtberatung interessieren und ihre Kompetenzen in diesem Bereich ausbauen möchten. Aber auch wenn du eine Suchterkrankung überwunden hast und deine Erfahrungen weitergeben möchtest, bist du herzlich willkommen!

Das Seminar wird vom DGB Bildungswerk e.V. durchgeführt.

Anmeldung: anmeldung@dgb-bildungswerk.de

Weitere Infos unter: dgb-bildungswerk.de



Mob

270860 21.02.–26.02.2027
273750 12.09.–17.09.2027
274380 24.10.–29.10.2027 Grünheide

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Betriebsklima, Mitarbeiterführung, Psychoterror

Mobbing

Mobbing ist mehr als nur ein Schlagwort und es ist auch mehr als persönliche Schikane – es gibt objektive Ursachen, die bekämpft werden können.

- Mobbing – was ist das?
 - Definition, Unterschied zu »normalen« Konflikten
 - Fakten, Forschungsergebnisse
 - Verlaufsformen und Folgen
 - Gibt es »die« Mobbingopfer-Persönlichkeit?
- Gründe für Mobbing
 - Arbeitsorganisation
 - Führungs- und Kommunikationsdefizite
- Gruppendynamische Prozesse in Teams und Abteilungen
- Individuelle und kollektive Maßnahmen gegen Mobbing
- Schutz- und Gestaltungsfunktion des Betriebsrats
 - Überwachungspflicht, Vorbeugung
 - Behandlung von Beschwerden
 - Abschluss einer Betriebsvereinbarung

Koll.KI

271840 02.05.–05.05.2027
274390 25.10.–28.10.2027 Nürnberg

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 875,– €

Unterkunft/Verpflegung 540,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Das sind die Preise 2026 – es ist für 2027
mit einer Preisanpassung zu rechnen.



Gesetzliche Bestimmungen, Beschäftigtendatenschutz

Kollegin KI - und was sie mit uns macht

Künstliche Intelligenz verändert Arbeitsplätze - nicht nur Abläufe und Zuständigkeiten, sondern auch die Art, wie Menschen urteilen, entscheiden und miteinander arbeiten. Wenn Beschäftigte täglich mit KI-Systemen arbeiten, entstehen psychologische Dynamiken, die in der klassischen Gefährdungsbeurteilung bisher nicht systematisch erfasst werden. Dieses Seminar macht Betriebsräte mit diesem Phänomen vertraut und befähigt sie, psychische Belastungen durch KI zu erkennen, einzuordnen und in der Gefährdungsbeurteilung abzubilden.

- Psychologische Dimension der Mensch-KI-Interaktion
 - Wie KI-Systeme das Urteilen, Entscheiden und Zusammenarbeiten von Beschäftigten verändern
 - Zentrale Phänomene und Wirkmechanismen aus der arbeitspsychologischen Forschung
- Selbstreflexion anhand der eigenen KI-Nutzung
 - Eigene Reaktionsmuster im Umgang mit KI-Systemen erkennen
 - Von der persönlichen Erfahrung zur betrieblichen Perspektive
- Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastung bei KI-Einsatz
- Bestehende Instrumente der Gefährdungsbeurteilung auf KI-bezogene Belastungen hin prüfen
- Prüffragen und Beobachtungsfelder für den betrieblichen Alltag
- Rechtsgrundlagen nach § 5 ArbSchG und § 87 Abs. 1 Nr. 7 BetrVG
- Handlungsspielräume der Betriebsratsarbeit
 - Informations-, Beratungs- und Mitbestimmungsrechte bei Einführung und Einsatz von KI-Systemen
 - Sachverständige für KI-Fragen hinzuziehen
 - KI-bezogene Regelungen in Betriebsvereinbarungen verankern
 - Qualifizierungsbedarf erkennen und einfordern
 - Beschäftigte informieren und sensibilisieren – ohne Angst-mache

Arbeitsplatz im Außendienst

Ob im LKW unterwegs oder vor Ort beim Kunden: Außerhalb des Betriebes ist vieles anders – sowohl bei der Arbeit selbst, als auch für die Tätigkeit des Betriebsrats.

- Arbeitsrechtliche Besonderheiten
 - Belastung und Stress: Arbeitszeit, Lenk- und Ruhezeiten, Reisezeit, Mehrarbeit, Zeiterfassung
 - Prämien und Provisionssysteme: Mitbestimmung des Betriebsrats (§ 87 Abs. 1 Nr. 10+11 BetrVG)
 - Technische Überwachung (z.B. GPS und andere)
- Im Außendienst tätig und Mitglied des Betriebsrats
 - Zeit für die Betriebsratsarbeit
 - Teilnahme an Sitzungen im Betrieb (Präsenz und/oder online)
 - Benachteiligungsverbot, Vergütung
- Betriebsratsarbeit für Kolleg*innen im Außendienst
 - Öffentlichkeitsarbeit des Betriebsrats
 - Erreichbarkeit des Betriebsrats sicherstellen

AdKfz

271820 02.05.–05.05.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,- €
Unterkunft/Verpflegung 540,- €

Wie Sprache über das berufliche Weiterkommen bestimmt

Für viele Themen der betrieblichen Weiterbildung bildet Sprachkompetenz die Schlüsselqualifikation. In diesem Seminar rücken wir daher das Thema Sprache und die Rolle von Betriebsräten in den Mittelpunkt.

- Mitbestimmung des Betriebsrats bei der beruflichen Bildung
 - Deutsch lernen am Arbeitsplatz: eine Chance
 - Wie berufliche Weiterbildung mit Sprachbildung verknüpft werden kann
 - Kultursensible Kommunikation:
- Wie Sprache die Unternehmenskultur verändert
- Mehrsprachigkeit im Betriebsratsgremium: Chance und Herausforderung zugleich
 - Öffentlichkeitsarbeit: die Sprache des Betriebsrats in internationalen Belegschaften

Bild

274660 14.11.–19.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Älter werden im Betrieb

In vielen Betrieben steigt das Durchschnittsalter der Belegschaft. Damit stellt sich für den Betriebsrat die Frage nach alter(n)sgerechter Arbeitsgestaltung.

- Entwicklung der Altersstruktur in den Betrieben
- Das Haus der Arbeitsfähigkeit
 - Was beeinflusst unsere Arbeitsfähigkeit?
 - (Wie) kann die Arbeitsfähigkeit gemessen werden?
 - Wie kann die Arbeitsfähigkeit verbessert oder erhalten werden?
- Handlungsfelder für Betriebsrat und Betrieb
 - Altersstrukturanalyse
 - Qualifizierung
 - Alter(n)sgerechte Arbeitsgestaltung
 - Beschäftigungssicherung
- Erfolgreiche betriebliche Projekte
 - Voraussetzungen
 - Erste Schritte im Betrieb

Alt

273360 15.08.–20.08.2027 Kassel

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 1260,- €



www.bzo.de/tar

Tar

274130 10.10.–13.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 540,– €

Tarifvertrag als Gestaltungsfaktor bei der Betriebsratsarbeit

Betriebe ohne Tarifvertrag

Immer mehr Betriebe sind nicht tarifgebunden. Damit sind viele tarifliche Errungenschaften für die Beschäftigten unerreichbar. Welche Gestaltungsmöglichkeiten hat der Betriebsrat in dieser Situation?

- Tarifvertrag als Gestaltungsfaktor trotz fehlender Tarifgeltung
- Reichweite von Mitbestimmungsrechten in nicht tarifgebundenen Betrieben
- Betriebsvereinbarungen in nicht tarifgebundenen Betrieben
- Inhalte von Einzelarbeitsverträgen und das Verhältnis zum Günstigkeitsprinzip
- Gestaltung der Arbeitsbedingungen in Betrieben ohne Tarifbindung
- Schritte zur Tarifbindung

www.bzo.de/ausl

Ausl

271760 25.04.–30.04.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Vielfalt als Chance, Integration gestalten

Ausländische Beschäftigte im Betrieb

Schon seit Jahrzehnten sind Menschen aus aller Welt unsere Kolleg*innen. Sprachliche, kulturelle und bürokratische Barrieren machen vielen Beschäftigten das An- und Weiterkommen schwer. Außerdem führen Arbeitsdruck, schlechte Einarbeitung und mangelhafte interkulturelle Kompetenz immer wieder zu Konflikten im Betrieb.

- Migration und Arbeit – eine lange Geschichte
- Betriebsratsarbeit in multikulturellen Belegschaften
 - Die betriebliche »Landkarte der Vielfalt«
 - Gegenseitiges Verständnis fördern
 - Einarbeitung und Qualifizierung
- Bedeutung von Sprache und Kommunikation
- Anerkennungsverfahren für ausländische Qualifikationen
- Aufenthaltsstatus und Beschäftigung im Betrieb
- Betriebsratsarbeit in multikulturellen Gremien, u. a.
 - Multikulturelle Betriebsräte als Chance
 - Wenn der Betriebsrat nicht eine Sprache spricht

Arbeit – Rente – Übergänge gestalten

Die Rente ist für viele Beschäftigte ein wichtiger Meilenstein ihres Lebens. Damit der Übergang in die Rente gelingt, müssen unterschiedliche Fragen geklärt werden. Der Betriebsrat hat die wichtige Rolle, gelungene Übergänge mitzugestalten – für die Beschäftigten und für das eigene Betriebsratsgremium.

- Betriebsrat und Rente
 - Was kann der Betriebsrat für rentennahe Kolleg*innen tun?
 - Welche betrieblichen Regelungen sind gut und wichtig?
- Die letzten Jahre vor der Rente
 - Altersgerechte Arbeitsplätze und Arbeitszeiten
 - Wissenstransfer und Nachfolgeregelungen
- Übergänge gestalten
 - Rente und was dann?
Was tun mit der vielen Zeit?
 - Ehrenamtliche Tätigkeit
- Arbeit und Rente
 - Früher, später oder teilweise in Rente?
 - Zuverdienstmöglichkeiten
- Als Betriebsrat in Rente
 - Generationenwechsel im Betriebsrat planen
 - Ehemalige Betriebsräte – wie können sie weiterhin unterstützen?

Rente

274770 24.11.–26.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

Kein Platz für Rassismus im Betrieb

Rechtsextreme und rassistische Einstellungen machen nicht vor den Werkstoren Halt. Auch in unseren Betrieben nehmen menschenfeindliche Äußerungen immer mehr zu. Betriebsräte können eine enorm wichtige Rolle spielen, um diesen Entwicklungen entgegenzutreten.

- Was ist Rassismus
 - Klärung wichtiger Begriffe
 - Erkennungszeichen von Rassismus
- Rechtliche Grundlagen, u.a.
 - Grundgesetz und AGG
 - Was sagt das BetrVG?
- Kein Platz für Rassismus im Betrieb
 - Rolle des Betriebsrats
 - Möglichkeiten der Prävention
 - Unterstützungsmöglichkeiten für den Betriebsrat
- Mach meinen Kumpel nicht an!
 - Auf rassistische Äußerungen reagieren
 - Kolleg*innen schützen

Ras

274560 07.11.–12.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Wie Erwachsene lernen

Wer sich als Betriebsratsmitglied mit betrieblicher Weiterbildung beschäftigt, braucht Wissen darüber, wie das Lernen von Erwachsenen am besten gelingen kann. Dieses Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse darüber, nach welchen Kriterien Betriebsräte die Qualität der betrieblichen Weiterbildung beurteilen können.

- Die Rolle des Betriebsrats bei der betrieblichen Bildung
- Grundlagen des Erwachsenenlernens – Erkenntnisse aus der Hirnforschung
- Unterschiedliche Lerntypen und ihre Bedürfnisse
- Betriebliche Lernformen und ihre Umsetzung im Betrieb
- Wie schaffen wir es, für Weiterbildung zu begeistern?





Haltung in der Doppelrolle

Zwischen den Welten – Führungskraft und Betriebsratsmandat

Personalverantwortung im Betrieb und Betriebsratsmandat: Wer beides gleichzeitig trägt, bewegt sich zwischen unterschiedlichen Rollen, Erwartungen und Loyalitäten. Dieses Seminar unterstützt Betriebsratsmitglieder mit Führungsaufgaben dabei, diese Doppelrolle bewusst zu gestalten.

- Doppelrolle verstehen und gestalten
 - Rollenklarheit: Führungskraft und Betriebsrat – zwei Aufträge, eine Person
 - Erwartungen von Gremium, Belegschaft und Arbeitgeber
 - Umgang mit Misstrauen und Vorwürfen aus beiden Richtungen
- Selbstreflexion und Rollenidentität
 - Eigene Rollenbilder und Werte klären
 - Belastungen in der Doppelrolle erkennen
 - Persönliche Haltung und Grenzen entwickeln
- Rechtlicher Rahmen der Doppelrolle
 - Betriebsratsmandat und Personalverantwortung im BetrVG
 - Befangenheit bei personellen Einzelmaßnahmen
 - Benachteiligungsverbot und berufliche Entwicklung
 - Freistellung und zeitliche Vereinbarkeit
- Handlungskompetenz für typische Konfliktsituationen
 - Mitbestimmung bei personellen Maßnahmen – wenn die eigene Abteilung betroffen ist
 - Kommunikationsstrategien für schwierige Gespräche
 - Kollegiale Beratung und Erfahrungsaustausch

www.bzo.de/z.welt

Z.Welt

273870 19.09.–24.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €



Up.1

270750 14.02.–19.02.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €



Erfahrene BR-Mitglieder, Wiedereinsteiger*innen, Vorsitzende

Arbeits- und Betriebsverfassungsrecht

Das Seminar vermittelt und vertieft zentrale Grundlagen des Betriebsverfassungs- und Arbeitsrechts. Es richtet sich insbesondere an Betriebsratsmitglieder mit Erfahrung, die ihre Kenntnisse auffrischen und weiter ausbauen möchten.

- Rechtsstellung und Verantwortlichkeiten im Betriebsrat
- Kernbereiche des individuellen Arbeitsrechts
 - Arbeitsvertrag, Tarifvertrag, Gesetze
 - Kündigung, Abmahnung
- Aktuelle arbeitsrechtliche Entscheidungen
- Kernthemen des kollektiven Arbeitsrechts
 - Wirtschaftliche Angelegenheiten
 - Personelles
 - Soziale Angelegenheiten
 - Rechte des Betriebsrats durchsetzen

Up.2

273460 22.08.–27.08.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €



Erfahrene BR-Mitglieder, Wiedereinsteiger*innen, Vorsitzende

Die Organisation der Betriebsratsarbeit

Eine gute Organisation ist die Grundlage erfolgreicher Betriebsratsarbeit. Das Update-Seminar frischt Wissen zur Struktur der Gremienarbeit auf und vertieft zentrale Aspekte wie Ausschussarbeit, Aufgabenteilung oder die Bedeutung einer Geschäftsordnung. Praxisnah werden Ansätze vorgestellt, um Abläufe zu strukturieren und die Zusammenarbeit im Betriebsrat zu stärken.

- Organisation, Führung und Strukturen
 - Regeln für die Betriebsratsarbeit
 - Vorsitzende*r als Sprachrohr und als Führungsperson
 - Organisation des Betriebsratsbüros
 - Freistellung
- Sitzungen effektiv gestalten
 - Sitzungskultur, Sitzungsdisziplin
 - Ziel- und ergebnisorientiert diskutieren
 - Entscheidungsprozesse gestalten
 - Kreative Methoden
- Arbeitsplanung und Aufgabenteilung
 - Schwerpunktsetzungen
 - Ausschussarbeit
 - Projektarbeit
 - Informationsaustausch

Wirtschaft kompakt

Dieses Kompaktseminar richtet sich an Betriebsratsmitglieder, die bereits langjährig im Wirtschaftsausschuss unterwegs sind oder wieder einsteigen. Wir wiederholen gesetzliche Grundlagen und Rechtsprechung, sichern und erweitern vorhandene Erfahrungen und werten wirtschaftliche Informationen praxisnah aus.

- Auffrischung der Themen aus den Seminaren »Wirtschaftliches Wissen«
- Mitgestaltung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten
- Möglichkeiten des Wirtschaftsausschusses
- Arbeitnehmerorientierte Kennzahlen: Informationen sammeln, auswerten und kommunizieren
- Welche Zahlen brauchen wir?
- Woher bekommen wir sie?
- Was tun wir damit?
- Strategien für den Betriebsrat und das Unternehmen
- Eigene Betriebsratsstrategie entwickeln und verfolgen
- Erarbeitung eigener strategischer Forderungen und Vorschläge zur Unternehmensstrategie

Up.3

272050 18.05.–21.05.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX

Seminar/Materialien 820,– €

Unterkunft/Verpflegung 568,– €



SPEZIELLE FUNKTIONEN UND GRUPPEN

Die Arbeitnehmervertretung im Betrieb besteht aus unterschiedlichen Gremien, Funktionen und Gruppen – von den Führungspersonen im Betriebsrat über den Wirtschaftsausschuss und die Jugend- und Auszubildendenvertretung bis zur Schwerbehindertenvertretung.

Jede Gruppe hat eigene Aufgaben und teils unterschiedliche rechtliche Rahmenbedingungen. Diese werden in den jeweiligen Seminaren erarbeitet und diskutiert.

Jugend- und Auszubildendenvertretung

- Jugend- und Auszubildendenvertretung 1
- Jugend- und Auszubildendenvertretung 2
- Jugend- und Auszubildendenvertretung 3
- JAV-Konferenz **NEU**

Schwerbehindertenvertretung

- Schwerbehindertenvertretung 1
- Schwerbehindertenvertretung 2
- Schwerbehindertenvertretung 3
- Schwerbehindertenvertretung – Praxis

Wirtschaftsausschuss

- Wirtschaftliches Wissen 1
- Wirtschaftliches Wissen 2
- Wirtschaftliches Wissen 3
- Wirtschaftliches Wissen 4

Schriftführung

- Schriftführung im Betriebsrat

Führungspersonen im Gremium

- Erste Schritte für Vorsitzende und Stellvertretende
- Betriebsratsgremien erfolgreich führen
- Führung in der Praxis: Haltung, Wirkung, Reflexion

GBR- und KBR-Mitglieder

- Die Arbeit des Gesamt- und Konzernbetriebsrats

Wie viel von deiner Arbeitszeit
verbringe ich mit BR-Arbeit?

passt

Nehme ich BR-Arbeit mit nach Hause?

Schwierig mittel

Leitung
BR-Sitzung

Verhandeln
mit AN

Kommunikation
mit AN

LEITUNGS-
AUFGABEN

Kennen-
lernen

Erfahrung
austauschen

Kommunikation
als „Werkzeug“

Leitungsaufgaben

Kommunikationsprobleme
(Fähigkeit)

Rollen der
Kommunikation
Das ist
Zusatz

Führung durch
Führungsperson
das ist
Trennung

Phase
Trennung

JAV.1

270140	03.01.–08.01.2027	
270460	24.01.–29.01.2027	Grünheide
270730	14.02.–19.02.2027	
271040	07.03.–12.03.2027	
271440	04.04.–09.04.2027	
272550	20.06.–25.06.2027	Grünheide
272840	11.07.–16.07.2027	
273240	08.08.–13.08.2027	
273850	19.09.–24.09.2027	
274240	17.10.–22.10.2027	
274640	14.11.–19.11.2027	

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angestellte Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Die ersten Schritte

Jugend- und Auszubildendenvertretung 1

Selbstorganisation ist schon die halbe Miete: Dieses Seminar vermittelt einen praxisorientierten Einstieg in die Arbeit der Jugend- und Auszubildendenvertretung. Es werden organisatorische und rechtliche Grundlagenkenntnisse vermittelt.

- Stellung und Funktion der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV)
- Betriebsverfassungsrechtliche Grundlagen der JAV
- Die allgemeinen Aufgaben der JAV
- Geschäftsordnung der JAV
- Durchführung von JAV-Sitzungen
- Freistellung für JAV-Schulungen
- Kosten und Sachaufwand der JAV
- Teilnahme- und Stimmrecht in der Betriebsratssitzung
- Die Jugend- und Auszubildendenversammlung
- Zusammenarbeit zwischen JAV, Betriebsrat und Gewerkschaft

JAV.2

271640	18.04.–23.04.2027
272350	06.06.–11.06.2027
273440	22.08.–27.08.2027
274030	04.10.–08.10.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Ausbildung, Schutzbestimmungen, Mitbestimmung

Jugend- und Auszubildendenvertretung 2

Von innen nach außen: In diesem Seminar werden die gesetzlichen Grundlagen der JAV vertieft. Ebenfalls geht es um jugend- und ausbildungsspezifische Themen, sowie die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat, um die Berufsausbildung zu verbessern.

- Grundlagen des Berufsbildungsgesetzes (BBiG)
- Grundlagen des Jugendarbeitsschutzgesetzes (JArbSchG)
- Betriebliche und tarifliche Maßnahmen zur Verbesserung der Berufsausbildung
- Mitwirkung und Mitbestimmung des Betriebsrats bei der beruflichen Bildung (§§ 92, 96, 97 und 98 BetrVG)
- Zusammenarbeit mit den Auszubildenden
- Betriebsbegehung

JAV.3

271950	09.05.–14.05.2027
274860	28.11.–03.12.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Praxis, Projekte, Kommunikation

Jugend- und Auszubildendenvertretung 3

Gut Ding will Weile haben: In diesem Seminar geht es um Projekte der JAV zu jugend- und ausbildungsspezifischen Themen. Dabei geht es darum, erworbenes Wissen zu erweitern und effektiv einzusetzen, um in der Amtszeit und auch darüber hinaus als JAV etwas zu bewegen. Die Zusammenarbeit mit anderen Akteur*innen der Arbeitswelt ist dazu unerlässlich.

- Praxis der JAV-Arbeit
- Öffentlichkeitsarbeit der JAV
- Interne und externe Kommunikation
- Basistechniken für die Projektarbeit
- Gute Zusammenarbeit mit anderen Akteur*innen der Arbeitswelt

Unterstützung, bessere Ausbildung, Ideen

JAV-Konferenz

Nur alle zwei Jahre!

Das ist die Zeit, die JAVen haben, um ihr Amt bestmöglich auszuüben und die Ausbildung in ihrem Unternehmen zum Besseren zu beeinflussen.

Doch woher die Ideen nehmen? Woher wissen, was geht und wie es geht? Woher nehmen JAVen die Unterstützung?

Das sind Fragen, die wir auf einer gemeinsamen JAV-Konferenz bearbeiten wollen. Und zwar für alle JAVen. Egal, ob neu oder schon erfahren, ob als 1er oder 9er JAV.

Auf der Konferenz ist für alle was dabei.

www.bzo.de/javkon

JAVKon

271230 21.03.–25.03.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 820,– €
Unterkunft/Verpflegung 720,– €



SBV.1

270450 24.01.–29.01.2027
271660 18.04.–23.04.2027 Grünheide

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angewiesene Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Grundlagen, Zusammenarbeit, Institutionen

Schwerbehindertenvertretung 1

Das Seminar bildet den Einstieg in die Arbeit der SBV. Im Mittelpunkt steht die Zusammenarbeit mit dem Betriebsrat, wichtige rechtliche Grundlagen und das Kennenlernen von Einrichtungen, mit denen die SBV zusammenarbeitet.

- Erwerbsarbeit und Behinderung
- Ausmaß und Ursachen von Behinderung
- Die Stellung der Schwerbehindertenvertretung und deren Aufgaben nach dem SGB IX
- Zusammenarbeit mit Betriebsrat, Geschäftsleitung, Arbeits-schutzausschuss
- Rechte der Schwerbehinderten nach SGB IX
- Überbetriebliche Zusammenar-beit mit den Integrationsämtern
- Aufgabe des Versorgungsamts
- Kündigungsschutz und Integra-tionsfachdienst
- Aufgaben der Agentur für Arbeit
- Gleichstellung

SBV.2

272020 18.05.–21.05.2027
274360 24.10.–29.10.2027 Grünheide

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €

Unterkunft/Verpflegung 900,– €
Angewiesene Preise können bei Seminaren,
die nicht im BZO stattfinden, abweichen.

Teilhabe am Arbeitsleben, Arbeitsgestaltung

Schwerbehindertenvertretung 2

Die Wiedereingliederung schwerbehinderter Menschen ins Arbeits-leben ist anspruchsvoll. Sie erfordert gute betriebliche Kenntnisse, Wissen über Arbeitsgestaltung und über begleitende Hilfsmaßnahmen.

- Aktuelle Probleme des Schwer-behindertenrechts und der Behindertenpolitik
- Arbeitsplätze gestalten und sichern
- Rechte und Pflichten des Arbeit-gebers
- Personalplanung und Schwer-behindertenvertretung
- Inner- und überbetriebliche Umschulung, Qualifizierung und Weiterbildung
- Krankheitsarten und Arbeitsein-satz
- Behindertengerechte Gestal-tung von Arbeitsplätzen
- Rehabilitation, Gesundheits-schutz, Prävention
- Der besondere Kündigungs-schutz für Schwerbehinderte
- Begleitende Hilfe im Arbeits-leben und behindertengerechte Einrichtungen von Arbeits-plätzen





Individualrecht, Inklusionsvereinbarung

Schwerbehindertenvertretung 3

Neben individualrechtlichen Fragestellungen für schwerbehinderte Beschäftigte steht die Inklusionsvereinbarung im Mittelpunkt dieses Seminars.

- Individualrechte schwerbehinderter Arbeitnehmer*innen
- Der Ausbau betrieblicher Prävention und arbeitsplatzerhaltende Maßnahmen
- Kooperation Schwerbehindertenvertretung/Betriebsrat
- Gemeinsame Vorbereitung für eine Inklusionsvereinbarung
- Inklusionsvereinbarung: Grundlagen, Ziele, Inhalte, Vorgehen
- Mindestanforderungen, Vereinbarungstypen, systematische Konzeptentwicklung
- Beteiligung des Integrationsamts und der Arbeitsagentur
- Betrieblicher Integrationsbericht
- Umsetzung des betrieblichen Gesundheitsmanagements

www.bzo.de/sbv.3

SBV.3

272860 11.07.–16.07.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

SBV-Schwerpunktthemen praktisch umsetzen

Schwerbehindertenvertretung – Praxis

Aufbauend auf den Seminaren SBV.1 bis SBV.3 bietet das Praxisseminar die Möglichkeit, ausgewählte Schwerpunktthemen vertiefend zu bearbeiten und in den Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen und externen Institutionen zu gehen. Die Themen des Praxis-Seminars werden jedes Jahr neu zusammengestellt.

- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) – externe Möglichkeiten der Unterstützung und Zusammenarbeit
- Versorgungsamt, Zusammensetzung GDB
- Aufbau der Sozialgerichtsbarkeit mit Besuch des Sozialgerichts (falls möglich)
- Deutsche Rentenversicherung und aktuelle Neuerungen im Rentenrecht
- Leistungen und Unterstützung des Integrationsamts
- Aktuelle Rechtsprechung im Bereich der Schwerbehindertenvertretung

www.bzo.de/sbv.praxis

SBV.Praxis

270920 28.02.–05.03.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Wi.1

270220	10.01.–15.01.2027
271630	18.04.–23.04.2027
272250	30.05.–04.06.2027
273430	22.08.–27.08.2027
274550	07.11.–12.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Grundlagen, Informationsrechte, Kennzahlen

Wirtschaftliches Wissen 1

Dieses Seminar bietet anhand eines Planspiels den Einstieg in die Arbeit des Wirtschaftsausschusses.

- Rechte und Pflichten der Wirtschaftsausschussmitglieder
- Wirtschaftliche Angelegenheiten in der Betriebsverfassung
- Zusammensetzung und Organisation des Wirtschaftsausschusses
- Berichterstattung des Arbeitgebers über die wirtschaftliche Lage und Entwicklung des Betriebes/Unternehmens
- Informationsfluss zwischen Wirtschaftsausschuss, Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat und Aufsichtsrat
- Jahresabschluss, Bilanz, G+V-Rechnung
- Kennzahleninformation für den Betriebsrat
- Durchsetzung von Informationsrechten

Wi.2

271150	14.03.–19.03.2027
272340	06.06.–11.06.2027
275040	12.12.–17.12.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Wie steht unser Unternehmen wirtschaftlich da?

Wirtschaftliches Wissen 2

In diesem Seminar geht es darum, wie der Wirtschaftsausschuss eine realistische Einschätzung der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens bekommt und wie man die zur Verfügung gestellten Zahlen richtig liest und versteht.

- Jahresabschluss: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanzierungsspielräume
- Bilanzanalyse: Bilanzkennzahlen, Erfolgskennzahlen, Sozialkennzahlen
- Liquidität, Eigenkapitalquote, Anlagendeckung, Cash Flow, Produktivitätsentwicklung
- Informationspflichten des Arbeitgebers
- Bewertung und Interpretation von Unternehmensdaten

Wi.3

271940	09.05.–14.05.2027
273740	12.09.–17.09.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Kennzahlen, Controlling, Strategie

Wirtschaftliches Wissen 3

Aufgrund welcher Daten werden im Unternehmen Entscheidungen getroffen? Und welche Handlungsmöglichkeiten hat der Betriebsrat dabei?

- Strategisches und operatives Controlling
 - Szenario-Techniken
 - Potential- und Portfolio-Analyse, Deckungsbeitragsrechnung
 - ABC-Analyse
- Internes Rechnungswesen
 - Kosten- und Leistungsrechnung
 - Planungsrechnung
 - Prozesskostenrechnung
- Controlling in Klein- und Mittelbetrieben
- Rechtliche Grundlagen und Handlungsmöglichkeiten für Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat
- Investition und Finanzierung
- Führung und Organisation

Wirtschaftliches Wissen 4

Das Seminar geht der Frage nach, wie der Betriebsrat eine Unternehmenskrise frühzeitig erkennen und entsprechend handeln kann.

- Unternehmen in der Krise
- Krisenfrüherkennung - nicht nur Zahlen
- Restrukturierung und Sanierung
- Arbeitsgruppen nach § 28a BetrVG
- Vorschläge zur Beschäftigungssicherung
- Interessenausgleich und Sozialplan
- Change Management - Verhalten verstehen, Veränderungen mitgestalten
- Gemeinwohlökonomie – geht es auch fairer, demokratischer und wertschätzender?

Wi.4

274850 28.11.–03.12.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €

Rechtssichere Beschlüsse, Sitzungsniederschrift

Schriftführung im Betriebsrat

An die Beschlüsse des Betriebsrats und die Sitzungsniederschrift werden hohe Anforderungen gestellt. Mit etwas Übung kann jedes Betriebsratsgremium diese Herausforderung meistern.

- Formal richtige Betriebsratssitzung
 - Einladung, Teilnahmerechte
 - Tagesordnung
 - Beschlussfassung
- Sitzungsniederschrift
 - Gesetzliche Anforderungen
 - Inhaltliche Richtigkeit
 - Einsichtsrechte
 - Aufbewahrung
- Übungen und Rollenspiel
 - Sitzungsmoderation und Protokollführung

Schrift

270650 07.02.–12.02.2027
272120 23.05.–26.05.2027
273860 19.09.–24.09.2027
274040 04.10.–08.10.2027
274740 21.11.–26.11.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,- €
Unterkunft/Verpflegung 900,- €



Leit.1

273350 15.08.–20.08.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Neugewählte Vorsitzende, Stellvertreter*innen, Freigestellte

Erste Schritte für Vorsitzende und Stellvertretende

Betriebsratsvorsitzende vertreten das Gremium nach außen und müssen nach innen für den Zusammenhalt des Teams sorgen. Zusätzlich gibt es einige definierte Aufgaben, die zum Betriebsratsvorsitz gehören. In diesem Seminar werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Vorsitzendentätigkeit gelegt.

- Aufgaben der Betriebsratsvorsitzenden und der Stellvertretung nach dem BetrVG
- Leitung eines Betriebsratsgremiums
 - Betriebsratssitzungen rechtsicher durchführen
 - Interne Abläufe sichern
 - Aufgaben delegieren
 - Die Geschäftsordnung des Betriebsrats
- Repräsentanz nach Außen
 - Vorsitz als Schnittstelle zum Arbeitgeber
 - Betriebsversammlungen leiten
 - Netzwerke aufbauen und pflegen

Leit.2

274950 05.12.–10.12.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG
oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1025,– €
Unterkunft/Verpflegung 900,– €

Vorsitzende, Stellvertreter*innen, Freigestellte

Betriebsratsgremien erfolgreich führen

Führungspersonen im Betriebsrat moderieren Entscheidungsprozesse und organisieren die interne Kommunikation und Zusammenarbeit – und das ohne eigene Weisungsbefugnis.

- Rolle der Vorsitzenden, der Stellvertretenden
 - Führungskompetenz und Rollenklärung
 - Soziale Kompetenzen/Delegieren lernen
 - Verbesserung des eigenen Arbeitsstils
- »Führen ohne Weisungsbefugnis«
 - Betriebsrat als Team
 - Vereinbarung gemeinsamer Ziele
 - Potenziale des Teams nutzen
 - Organisationsentwicklung
- Entscheidungsprozesse und Konflikte
 - Ressource Meinungsvielfalt
 - Konflikte im Betriebsrat



Führung in der Praxis: Haltung, Wirkung, Reflexion

Klarheit und innere Haltung machen Führung erfolgreich. Führung kann man jedoch nicht in der Theorie erlernen, sondern nur in der praktischen Anwendung und Reflexion. In unserem Praxistraining wird der persönliche Führungsstil durch den »Trainingspartner Pferd« reflektiert. Pferde sind ideale Trainingspartner, denn als Flucht- und Herdentier geben sie dem Gegenüber ein wertfreies und direktes Feedback auf die eigene innere Haltung.

Dieses Seminar findet auf einem Pferdehof statt. Wichtig sind hierfür festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung.

- Führung im Verständnis des BetrVG
 - Aufgaben und Rolle von Vorsitzenden, stellvertretenden Vorsitzenden und jedes einzelnen BR-Mitglieds
 - Selbstverständnis von Führung
 - Selbstwahrnehmung versus Fremdwahrnehmung
- Betriebsrat als selbstverantwortliches Ehrenamt
 - Selbstführung und innere Haltung
 - Übernahme von Verantwortung in Projekten und Ausschussarbeit
 - Die eigene Rolle im Meinungsbildungsprozess des Gremiums
- Gruppendynamiken und Führung
 - Kommunikation und Zusammenarbeit in unterschiedlichen Entwicklungsphasen des BR-Gremiums. Verbal und nonverbal
 - Umgang mit Unklarheiten, unterschiedlichen Interessen und Krisen
 - Grenzen erkennen und einhalten

Leit.3

273770 12.09.–17.09.2027 Kaarst

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 1490,– €
Unterkunft/Verpflegung 990,– €



Die Arbeit des Gesamt- und Konzernbetriebsrats

Viele Entscheidungen werden nicht auf der betrieblichen Ebene, sondern auf Unternehmens- oder Konzernebene getroffen. In vielen Fällen ist dann der Gesamt- oder Konzernbetriebsrat gefragt.

- Rechtsstellung des GBR und KBR
- Bildung und Zusammensetzung des GBR und KBR
- GBR und KBR als Plattformen für Informationsaustausch und Strategieentwicklung
- Aufgaben, Kompetenzen und Zuständigkeiten:
 - Originäre Zuständigkeit
 - Zuständig durch Beauftragung
 - Zuständig für Betriebe ohne Betriebsrat
- Beschlussfassung und Stimmengewichtung
- Kommunikation zwischen örtlichem Betriebsrat, Gesamtbetriebsrat, Konzernbetriebsrat
- Betriebsräteversammlung (Zweck, Zusammensetzung, Aufgaben, Einberufung und Durchführung)

GKBR

271330 31.03.–02.04.2027

Seminare nach § 37 Abs. 6 BetrVG oder § 179 Abs. 4 SGB IX
Seminar/Materialien 615,– €
Unterkunft/Verpflegung 388,– €

BRANCHENFOREN UND -SEMINARE

Branchenforen 2027

Branchenforen bieten die Gelegenheit zu hochkarätiger Information und Diskussion über aktuelle gesellschafts-, wirtschafts- und sozialpolitische Themen. Es kommen dort sowohl Vertreter*innen der Politik, der Arbeitgeberseite wie auch der Gewerkschaften zu Wort.

Die Branchenseminare werden nach § 37 Abs. 6 BetrVG für alle Mitglieder des BR, der JAV und der SBV angeboten. Die genauen Themenpläne veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Homepage (www.bzo.de)

Forum Brauwirtschaft

270510 31.01.–03.02.2027

Forum Backwaren

274010 04.10.–08.10.2027

Forum Alkoholfreie Getränkeindustrie

274120 10.10.–13.10.2027

Forum Cigarettenindustrie

273930 29.09.–01.10.2027

Branchenseminare 2027

Gute Betriebsratsarbeit bedeutet, den Blick über den Tellerrand hinauszuerwerfen und Entwicklungen in der Branche zu beobachten und zu bewerten. Die Seminare bieten einen aktuellen Überblick über Trends und betriebliche Herausforderungen in den jeweiligen Branchen.

Die Branchenseminare werden nach § 37 Abs. 6 BetrVG für alle Mitglieder des BR, der JAV und der SBV angeboten. Die genauen Themenpläne veröffentlichen wir rechtzeitig auf unserer Homepage (www.bzo.de).

Betriebsräte Wein- und Sektkellereien (inkl. Spirituosen)

270310 17.01.–20.01.2027

Betriebsräte Mineralbrunnen Südwest

270410 25.01.–29.01.2027

Betriebsräte Getränkefachgroßhandel

270520 03.02.–05.02.2027

Betriebsräte Obst- und Gemüseverarbeitung

271010 07.03.–12.03.2027

Betriebsräte Zuckerindustrie

271410 04.04.–09.04.2027

Betriebsräte Catering, Betriebsverpflegung

271510 11.04.–16.04.2027

Betriebsräte Systemgastronomie

271520 11.04.–16.04.2027

Betriebsräte Zigarrenindustrie

271610 18.04.–23.04.2027

Betriebsräte Fleischwirtschaft

272010 18.05.–21.05.2027

Betriebsräte Süßwarenindustrie

272220 30.05.–04.06.2027

Betriebsräte Milchwirtschaft

272410 13.06.–18.06.2027

Betriebsräte Hotels

272610 27.06.–02.07.2027

UNTERNEHMENSSEMINARE 2027

Jeder Betriebsrat setzt unterschiedliche Schwerpunkte, häufig abhängig von unternehmerischen Entscheidungen und Entwicklungen. Die Unternehmensseminare bieten die Möglichkeit, die Betriebspolitik zu analysieren, daraus Handlungsstrategien zu entwickeln und damit die Arbeit des Betriebsrats zielgerichtet und effizient zu gestalten.

Die aktuellen Unternehmensseminare und Seminarpreise sind jeweils im Internet abrufbar.

www.bzo.de

Betriebsräte Radeberger Gruppe

270820 21.02.–26.02.2027

Betriebsräte Eurest

272310 06.06.–11.06.2027

Betriebsräte Schwarz Produktion

272110 23.05.–26.05.2027

ZUM TEAMSEMINAR INS BZO

Das BZO ist ein idealer Ort für maßgeschneiderte (Team-)Seminare.

Viele Betriebsräte nutzen schon heute unser attraktives Bildungszentrum und die umfangreiche Branchen- und Methodenkompetenz unserer Seminarleiter*innen, um die eigene Arbeit zu reflektieren und sich auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten.

Gerne entwickeln wir mit euch ein Angebot, das zu euren Wünschen, Fragestellungen und zu eurem Gremium passt. **Sprecht uns gerne an!**



SO MELDEST DU DICH ZU EINEM SEMINAR IM BZO AN

Gut zu wissen:

Dein Schulungsanspruch

Als Betriebsratsmitglied hast du nach § 37 Abs. 6 BetrVG einen gesetzlichen Anspruch auf Schulungen, wenn diese für deine Arbeit im Betriebsrat erforderlich sind. Dazu gehören vor allem Grundlagenseminare im Betriebsverfassungsrecht, Arbeitsrecht oder im Arbeitsschutz. Dieses Wissen brauchst du, um deine Aufgaben sicher und kompetent erfüllen zu können.

Die Kosten für die Schulung übernimmt der Arbeitgeber. Dazu zählen auch Reise- und Übernachtungskosten. Für die Zeit der Schulung wirst du von der Arbeit freigestellt. In dieser Woche wirst du grundsätzlich so bezahlt, als hättest du eine Woche Vollzeit gearbeitet.

Auch als Ersatzmitglied kannst du einen Anspruch auf Schulungen haben. Wenn du regelmäßig an Betriebsratssitzungen teilnimmst oder häufiger nachrückst, stehen dir ebenfalls Grundlagenseminare zu.

Du bist nur zwei Schritte von deinem Seminarbesuch entfernt. Um teilzunehmen, benötigst du:

1. die Zustimmung des Betriebsrats (Beschlussfassung)
2. die Anmeldebestätigung vom BZO

1. Beschlussfassung des Betriebsrats

Vor jedem Seminarbesuch muss eine korrekte Beschlussfassung nach § 37 Abs. 6 BetrVG erfolgen. Dazu braucht es eine ordnungsgemäß durchgeführte Betriebsratssitzung, ein formaler, schriftlich niedgelegter Beschluss mit Begründung und die rechtzeitige Information des Arbeitgebers (siehe Beispiel). Bei eventuellen Problemen helfen wir oder dein NGG-Regionsbüro dir gerne weiter.

2. Anmeldung beim BZO

Für die Anmeldung benötigen wir zunächst nur deinen Namen, deine Anschrift, eine gültige E-Mail-Adresse, den Namen deines Betriebs und die Angabe des gewünschten Seminars. Anschließend erhältst du von uns eine Anmeldebestätigung.

Einige Wochen vor dem Seminar schicken wir dir eine verbindliche Einladung und alle weiteren Unterlagen und Informationen. Solltest du wider Erwarten nicht an dem Seminar teilnehmen können, melde dich bitte frühzeitig ab. So haben Kolleginnen und Kollegen auf der Warteliste noch eine Chance zur Teilnahme.

Du kannst dich telefonisch, per E-Mail oder über unsere Homepage www.bzo.de zu deinem Wunschseminar anmelden. Am schnellsten geht es direkt über den QR-Code.



Beispiel zur Entsendung eines neuen BR-Mitglieds zur Schulung BR.1 im BZO

Auszug aus der Tagesordnung der BR-Sitzung

Tagesordnung

TOP 1: Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Ergänzungen zur Tagesordnung

TOP 3: Einwendungen zur Sitzungsniederschrift vom ...

TOP 4: Beschlussfassung über die Teilnahme von Kim Musterfrau am BR.1-Seminar im BZO vom 27.6.–2.7.2027

TOP 5: ...

TOP 6: ...

TOP 7: Verschiedenes

Auszug aus der Sitzungsniederschrift

Beschluss über eine Seminarteilnahme

Die Kollegin Kim Mustermann nimmt an der Schulung Betriebsverfassung 1 (BR.1) vom 27.6.–2.7.2027 im Bildungszentrum Oberjosbach teil.

Die Schulung ist erforderlich im Sinne § 37 Abs. 6 BetrVG. Das Seminar vermittelt Grundlagen der Betriebsverfassung, deren Kenntnisse für jedes BR-Mitglied unverzichtbar sind.

Die Kosten der Schulung in Höhe von 1925 Euro für Lehrgang, Unterkunft und Verpflegung trägt der Arbeitgeber.

Abstimmungsergebnis:

8 x ja 0 x nein 1 x Enthaltung

Mitteilung an den Arbeitgeber

Der Betriebsrat der Firma ...
Im Hause
Datum

An die Geschäftsleitung
Im Hause

Teilnahme von Kim Musterfrau an einer Schulung

Sehr geehrte Damen und Herren,
in seiner Sitzung vom ... hat der Betriebsrat beschlossen, Frau Kim Musterfrau vom 27.6.–2.7.2027 zum Seminar Betriebsverfassung 1 (BR.1) ins Bildungszentrum Oberjosbach zu schicken. Das Seminar ist erforderlich im Sinne des § 37 Abs. 6 BetrVG. Es vermittelt Grundlagen der Betriebsverfassung, deren Kenntnisse für jedes Betriebsratsmitglied unverzichtbar sind. Die Kosten des Seminars betragen 1925 Euro zzgl. der Reisekosten.

Die betrieblichen Erfordernisse wurden geprüft. Dabei wurden keine Gründe festgestellt, die einer Schulungsteilnahme entgegenstehen. Wir gehen davon aus, dass Sie die Freistellung erteilen und dem Vorgesetzten von Kim Musterfrau einen entsprechenden Hinweis geben.

Mit freundlichen Grüßen
Betriebsratsvorsitzende

Gut zu wissen: Seminarkosten

Die Kosten für eine BZO-Seminarwoche setzen sich zusammen aus den Seminar-gebühren (1025,- Euro/Woche) und den Kosten für Unterkunft und Verpflegung (900,- Euro/Woche). An anderen Veranstaltungsorten richtet sich der Preis für Unterkunft und Verpflegung nach dem jeweiligen Seminarort.

Die Seminargebühren können bei speziellen Seminaren höher sein (z. B. beim Einsatz besonderer Technik), bei Seminaren, die kürzer sind als eine Woche, sind sie entsprechend niedriger.

Nach Beendigung des Seminars senden wir eine Rechnung an dein Unternehmen.



LERNEN UND LEBEN IM BZO

Das Bildungszentrum Oberjosbach ...

... beschäftigt sich seit 1977 mit der Aus- und Weiterbildung von Betriebsräten aus dem Ernährungs- und Gastgewerbe.

Wir verstehen uns als Schulungs- und Beratungszentrum – und als Ort des kollektiven, betriebsübergreifenden Austauschs.

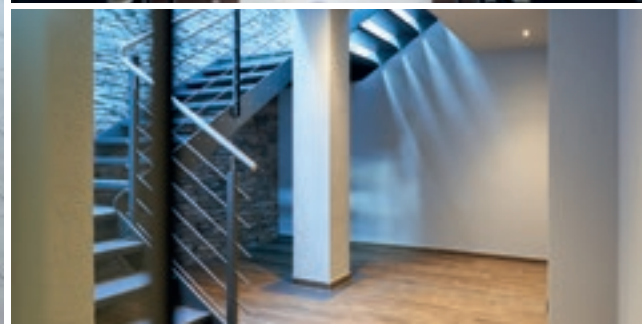
Unsere Seminare richten sich immer an der konkreten Praxis in den Betrieben aus. Dabei gilt das Prinzip »Arbeiten und Wohnen unter einem Dach«.



Das Haus ...

... liegt landschaftlich reizvoll am Südrand des Taunus. Unser 1400 Quadratmeter großer Tagungsbereich bietet zahlreiche Seminar- und Gruppenräume – ausgestattet mit moderner Tagungstechnik. Hinzu kommen viele Lern- und Ruheflächen auf unserem großen Außengelände.

Das Internet ist bei uns im gesamten Haus über WLAN kostenlos nutzbar.





Wohnen

Während der Seminare bewohnst du eines unserer komfortablen Einzelzimmer. Alle Zimmer sind mit Bad, Telefon und Fernseher ausgestattet. Die meisten Zimmer haben zusätzlich noch einen Balkon.



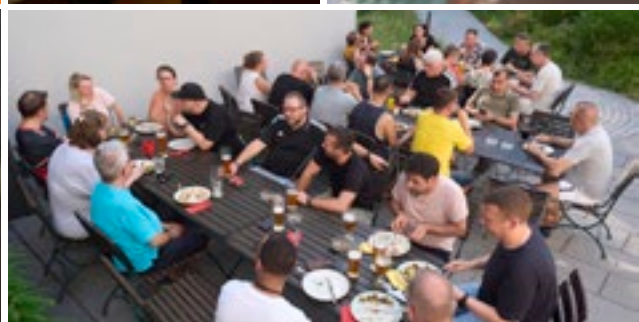
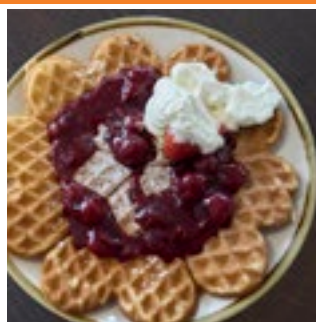
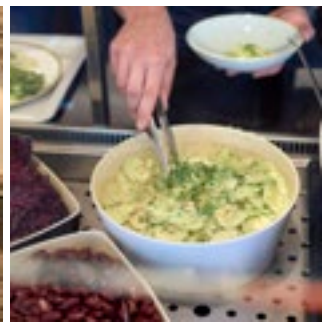


Essen & Trinken

»Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen!« Das wissen wir und unsere Betriebsräte aus dem NGG-Bereich schon lange.

Frisches und abwechslungsreiches Essen, selbst gebackener Kuchen und – natürlich – Kaffee sorgen dafür, dass neben dem Lernen im Seminar auch der Genuss nicht zu kurz kommt.

Einige Gäste kommen mit gesundheitlichen Einschränkungen zu uns – von A wie Allergie bis Z wie Zuckerkrankheit. Solltest du besondere Bedürfnisse und Wünsche haben, sprich frühzeitig mit uns. So können wir deinen Aufenthalt so angenehm und sicher wie möglich machen.





Freizeit

Das BZO liegt am Ortsrand von Oberjosbach. Direkt hinter dem Haus laden verschiedene Wanderwege zum Spazierengehen, Wandern und Joggen ein. Im Sommer lockt das nahegelegene Freibad.

Unser Haus verfügt über ein Schwimmbad, eine Sauna und einen Billardtisch. Gegen eine geringe Gebühr kann ein Bademantel ausgeliehen werden. Mehrmals die Woche laden wir zum Sport ein: Rückengymnastik, Nordic-Walking, Wassergymnastik und anderes stehen zur Wahl.

In einem sieben Autominuten entfernten Fitness-Studio haben unsere Seminargäste unbegrenzt freien Eintritt.





Unsere Seminarleiter*innen

Im BZO arbeiten hauptamtliche Seminarleiter*innen, alle mit Spezialausbildung und langjähriger Berufserfahrung. Sie stehen auch in den Wochen nach Abschluss des Seminars für Beratungen bei der Umsetzung der Seminarergebnisse zur Verfügung.

Zusätzlich arbeiten wir mit einem Netzwerk freier Seminarleiter*innen vieler Fachrichtungen. Zu den Referent*innen unserer Seminare gehören erfahrene Betriebsratsmitglieder, Führungskräfte aus dem Bereich der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) und Management-Verantwortliche aus Betrieben der Ernährungsindustrie und den Fachverbänden des Lebensmittelgewerbes.





Besuch uns im Internet

Ein Besuch auf unserer Homepage www.bzo.de lohnt sich immer. Hier kannst du alle aktuellen Seminarthemen und Termine abrufen. Hier findest du auch Zusatzangebote, Änderungen und interessante Meldungen, die sich im Laufe des Jahres ergeben. Und natürlich kannst du dich hier online für dein nächstes Seminar anmelden.

Außerdem findest du in unserem Downloadbereich das aktuelle Seminarprogramm, unseren praktischen Bildungsplaner für BR, JAV und SBV, einen Jahreskalender und alle Seminare in der Wochenübersicht.

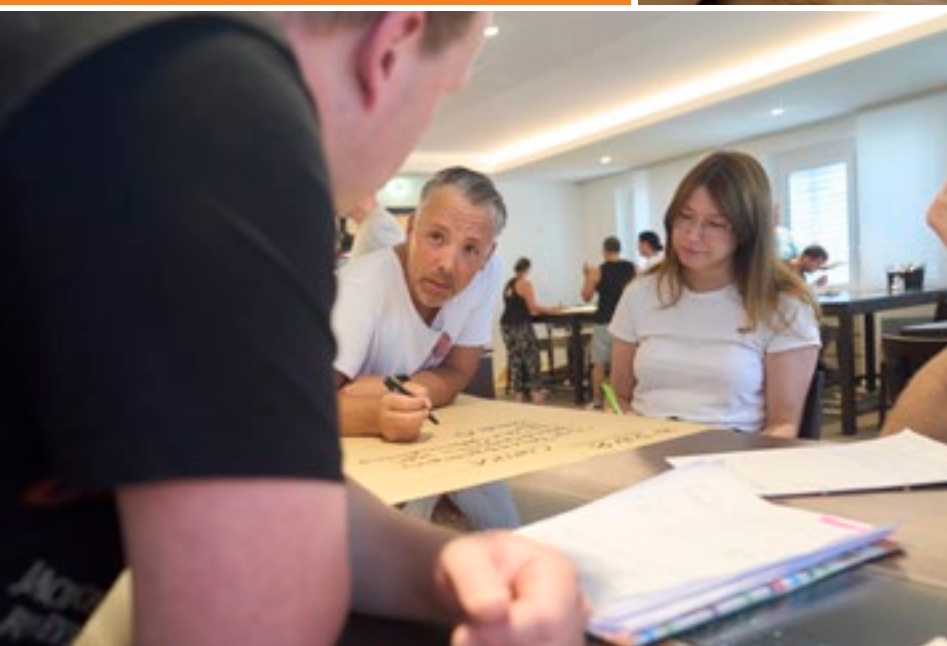
Für fachliche Fragen rund um die Betriebsratsarbeit empfehlen wir dir unsere aktualisierte Online-Kommentierung zum BetrVG: www.bzo-wissen.de

Auf unserer Facebook-Seite facebook.com/bildungszentrum berichten wir über weitere Neuigkeiten aus dem BZO.



Barrierefreiheit

Schritt für Schritt arbeiten wir an der Barrierefreiheit des BZO. Es gibt zwei Gästezimmer, die auch von Rollstuhlfahrer*innen genutzt werden können.



Begleitpersonen

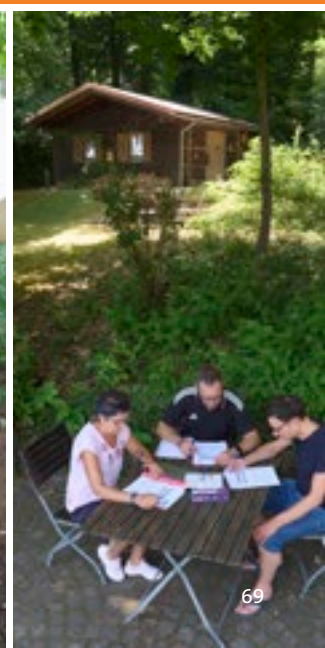
Bei Unterbringung im Zimmer der Partnerin oder des Partners ist es nach Absprache mit dem BZO möglich, Begleitpersonen zum Seminar mitzubringen. Die Kosten für die zusätzliche Unterbringung und Verpflegung sind vorher im BZO zu erfragen.



Kinderbetreuung

Auf dem Gelände des Bildungszentrums Oberjosbach sind wir Gastgeber für den Waldkindergarten »Die bunten Vielfalter«. Der Kindergarten besteht aus einer Gruppe, die unsere Waldhütte und den hinteren Teil des Geländes nutzt und von unserer Küche mit vegetarischem Essen versorgt wird.

Kinder von Seminarteilnehmenden können nach Absprache mit dem BZO am regulären Waldkindergartenbetrieb teilnehmen. Die Kosten dafür trägt das BZO.





Anreise

Oberjosbach gehört zur Gemeinde Niederhausen. Es liegt zwischen Wiesbaden und Frankfurt direkt an der Autobahn Frankfurt–Köln (A3), Autobahnabfahrt Wiesbaden/Niederhausen/Eppstein.

Bahnreisende erreichen Niederhausen über den Hauptbahnhof Frankfurt/Main. Von dort fährt die S-Bahn-Linie 2 und die Regionalbahn RB 22 (Limburg Lahn) nach Niederhausen.

Ab Bahnhof Niederhausen bitte ein Taxi benutzen (06127 1001 oder 06198 7777). Am besten das Taxi schon in Frankfurt Hbf vorbestellen. Es sind etwa zwei Kilometer bis nach Oberjosbach.





Träger des Bildungszentrums Oberjosbach

Träger des BZO ist der gemeinnützige Verein Bildung und Beruf e. V., Vorsitzender ist Guido Zeitler.

Auszug aus der Satzung:

1. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke.
2. Aufgabe des Vereins ist es:
 - Maßnahmen zur staatsbürgerlichen oder beruflichen Bildung für Arbeitnehmer durchzuführen.
 - Erholungs- oder Heilmaßnahmen für Arbeitnehmer zu unterstützen.
 - Wissenschaftliche Forschungen über soziologische, arbeitsphysiologische oder beschäftigungs-politische Probleme zu betreiben.
 - Maßnahmen der Jugendpflege, insbesondere durch die Förderung von Jugendbegegnungen, zu unterstützen.



SEMINARORTE GRÜNHEIDE UND INZELL

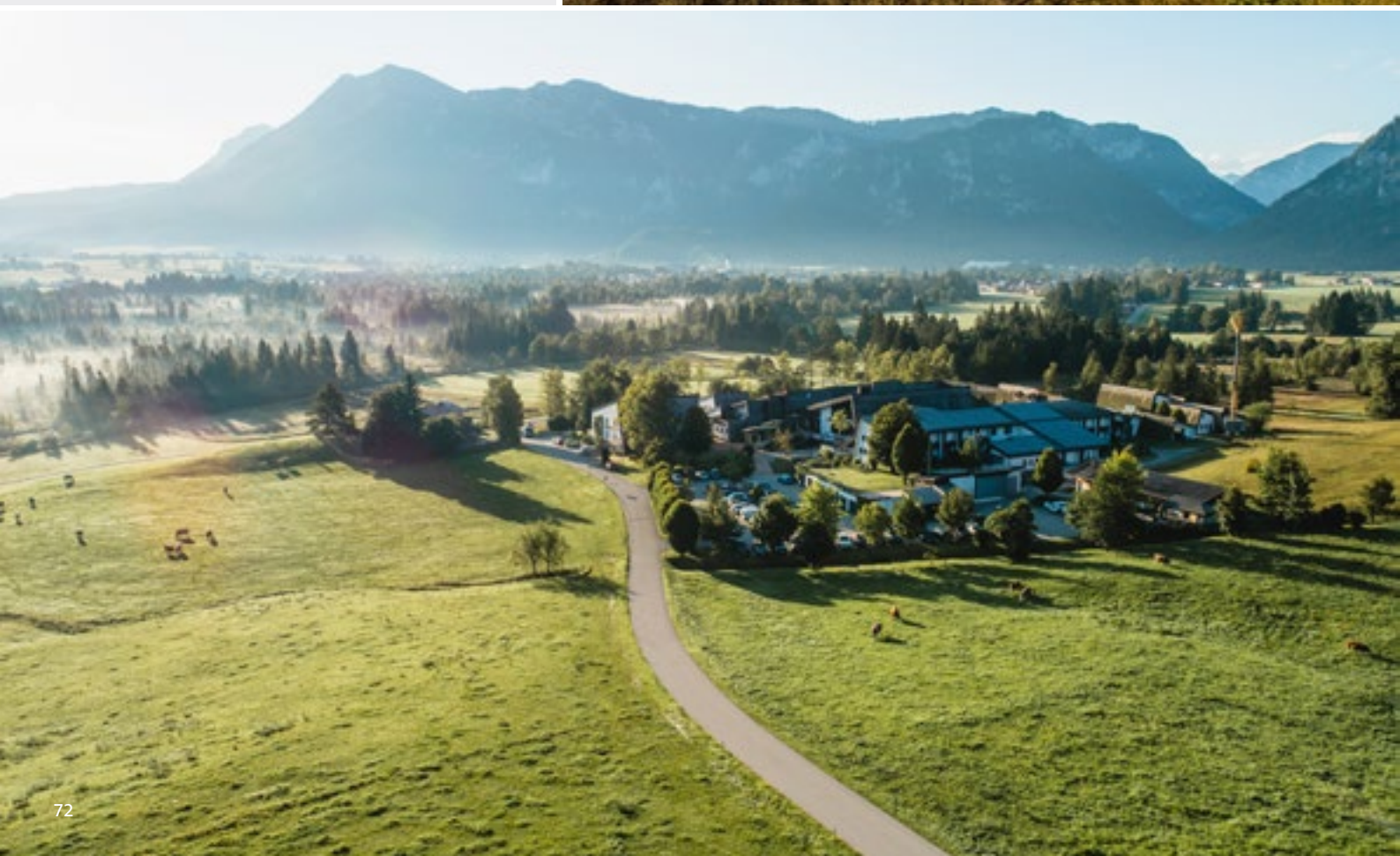
Für unsere Seminare sind wir nicht nur im BZO, sondern auch an anderen Orten unterwegs.

Besonders für aus Nord- und Ostdeutschland kommende Betriebsräte verkürzen wir die Anreise mit unserem Angebot in Grünheide, im Bildungszentrum der IG BCE.

Bildungszentrum Kagel-Möllenhorst
Weg zur Erholung 34
15337 Grünheide (Mark)

Unsere PC-Seminare finden in Kooperation mit der IG Metall statt, mal im BZO, mal in der Kritischen Akademie Inzell.

Kritische Akademie
Salinenweg 45
83334 Inzell







MITSPRACHE

Deutsch lernen im Betrieb

Für mehr Mitsprache im Betrieb

Es gibt immer noch zu viele Kolleginnen und Kollegen, die „sprachlos“ mitten im Arbeitsleben stehen. Missverständnisse und Konflikte sind oft die Folge davon. Ein berufliches Weiterkommen ist ohne Deutschkenntnisse kaum möglich.

Auch Betriebsräte haben oft die Schwierigkeit, mit ihren Kolleginnen und Kollegen über Probleme zu sprechen, wenn die gemeinsame Sprache fehlt.

Wir finden, dass Deutschlernen nicht nur eine Privatangelegenheit ist, sondern zur beruflichen Kompetenz dazugehört. Deutschlernen für den Beruf gehört für uns an den Arbeitsplatz. Es soll das gelernt werden, was man wirklich braucht. Dazu gehört auch das Wissen über die eigenen Rechte.

Wir bringen Deutschtrainings in eure Betriebe

Ihr möchtet als Betriebsrat die Sprachkenntnisse eurer Kolleginnen und Kollegen fördern? Die Trainings sollen bei euch im Betrieb stattfinden und Teil der Arbeitszeit sein? Ihr wollt mit uns und euren Arbeitgebern ein passendes Angebot entwickeln?

Wir sind dabei – spricht uns an!



Vorteile für euren Betrieb

- verbesserte Kommunikation
- höhere Arbeitssicherheit
- bessere Entwicklungsmöglichkeiten für Beschäftigte
- Stärkung der Unternehmenskultur
- Stärkung des Bewusstseins für Demokratie und eigene Rechte



Unsere „Sprachschule“ für Betriebsratsmitglieder: Grundlagenseminare mit Deutschkurs

Wir kombinieren die Grundlagenseminare für Betriebsräte mit einem Deutschkurs – ideal für Betriebsratsmitglieder, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen.

Weitere Informationen zu unseren Seminaren findet ihr in diesem Seminarprogramm:

- **Betriebsverfassung 1 mit Deutschkurs (BR.1.Deutsch)**
- **Betriebsverfassung 2 mit Deutschkurs (BR.2.Deutsch)**

Unser Team

Wir freuen uns, mit euch ins Gespräch zu kommen.

Kosta Stergatos kosta.stergatos@bzo.de
0171 1665908

Anne Böing anne.boeing@bzo.de
06127 905617

Olessia Götzing olessia.goetzing@bzo.de
06127 905636

Weitere Infos: www.mitsprache-im-betrieb.de





BZO

Herausgeber:

Verein Bildung und Beruf e. V.
Geschäftsführerin: Bärbel Feltrini
An der Eiche 12
65527 Niedernhausen-Oberjosbach
Telefon 06127 90560
info@bzo.de
www.bzo.de
www.bzo-wissen.de
facebook.com/bildungszentrum

Gestaltung und Umsetzung:

INMEDIUM GmbH, Neumünster
www.inmedium.net

Fotos:

BZO-Archiv und
www.englert-fotografie.de

Produktion:

Druckzentrum Neumünster GmbH